Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **73 (1955)**

Heft 220

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 220 Bern, Dienstag 20. September 1955 — 73. Jahrgang — 73me année — Berne, mardi 20 septembre 1955 **No 220**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obiga Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreisa: Schwaiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — insertionstarif: 22 Rp. die ainspaltiga Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für dia Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingarstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suissa: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligna de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revua mansuelle „La Via économique": 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. - Titres disparus. - Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. - Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 157567–157594.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Istruzioni della Regia federale degli alcool relative alla concessione di sussidi per il trasporto di patate del raccolto del 1955.
Istruzioni della Regia federale degli alcool concernenti l'utilizzazione del raccolto delle patate del 1955.
Aegypten: Einfuhrzoll. - Egypte: Droits de douane à l'importation.
Telexverkehr mit Algerien. - Service télex avec l'Algérie.

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es werden vermisst:

1. Inhaber-Schuldbrief vom 19. Oktober 1926, im Betrage von Fr. 5000,
2. Inhaber-Schuldbrief vom 22. Dezember 1932, im Betrage von Fr. 8000,

haftend auf Grundbuch Aarau Nr. 1540, Kat. Plan 28, Parzelle 429, zu Lasten des Karl Emmenegger, alt Bäckermeister, in Aarau.

Der unbekannte Inhaber dieser Titel wird aufgefordert, dieselben innert einem Jahr, d. h. bis zum 17. September 1956, dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, ansonst dieselben als kraftlos erklärt würden. (447 3)

Aarau, den 15. September 1955. Bezirksgericht.

Vermisst wird: Inhaberschuldbrief von Fr. 5000, vom 11. Februar 1929, Belege Serie I, Nr. 3908, im Grundbuch lautend z. G. der eingetragenen Inhaber Gottfried Steiner, Landwirt, und Paul Steiner, Wirt und Metzgermeister, beide in Niederwichtrach, lastend in III. Pfandstelle auf Jabergs-Grundbuchblätter Nrn. 32–40 des Karl Streit. Der unbekannte Inhaber dieses Inhaberschuldbriefes wird hiermit aufgefordert, ihn innert eines Jahres, seit der ersten Publikation dieses Aufrufes im Schweizerischen Handelsamtsblatt dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst der Titel kraftlos erklärt wird. (448 3)

Belp, den 15. September 1955. Der Gerichtspräsident von Seftigen: Haudenschild.

Ernst Flückiger, Schuhmacher, in Ebligen, stellt an das Richteramt Interlaken das Gesuch, es möchte der Schuldbrief vom 17. November 1926, Belege Serie I, Nr. 8764, von Fr. 1000, zugunsten des Adolf Loosli, früher wohnhaft gewesen in Ebligen, haftend auf der Besitzung Oberried-Grundbuchblätter Nrn. 1178, 1164, 1172, 1267 und 1101 dem Georg Windmeisser, Bäcker-Konditor, in Vitznau, gehörend, kraftlos erklärt werden.

Gemäss Art. 870 ZGB und Art. 981 ff. OR wird der unbekannte Inhaber hiermit aufgefordert, den Schuldbrief binnen der Frist eines Jahres, vom ersten Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (441 3)

Interlaken, den 12. September 1955.

Der Gerichtspräsident I i. V.: Hari.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

16. September 1955.

Immobilien Schwanen A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 160 vom 13. Juli 1954, Seite 1813), An- und Verkauf von Grundstücken und Liegenschaften usw. Als Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift ist gewählt worden Marcel Guggenheim, von Zürich und Oberendingen (Aargau) in Zürich.

16. September 1955. Weine usw.

Juan Costa A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 240 vom 14. Oktober 1954, Seite 2626), Handel mit und Vertrieb von Weinen usw. Neu ist in den Verwaltungsrat ohne Vertretungsbefugnis gewählt worden Maria Schoeffel, geb. Albareda, von und in Zürich.

16. September 1955.

Baspag Bauspezialitäten A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 193 vom 19. August 1948, Seite 2298). Dr. Hanns Spreng ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt worden Dr. Fritz Schiller, von Zürich, in Küsnacht (Zürich).

16. September 1955. Fabrikate aus Gummi und Asbest usw.

Tebag A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1955, Seite 1089), Import von und Handel mit Fabrikaten aus Gummi und Asbest usw. Einzelunterschrift ist erteilt worden an das Verwaltungsratsmitglied Dr. iur. Werner Hausheer, von und in Zürich.

16. September 1955.

Karl Troxler A.-G. Gummihaus Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 169 vom 22. Juli 1955, Seite 1925). Die Prokura von Walter S. Kieser ist erloschen.

16. September 1955.

Erba A.G., Fabrik Chemischer Produkte, in Zürich 10 (SHAB. Nr. 50 vom 2. März 1954, Seite 557). Einzelprokura ist erteilt worden an Peter Bernheim, von und in Zürich.

16. September 1955.

Lorenza Pedroli, Techn. Bedarfsartikel, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist Lorenza Pedroli, geb. Terrando, von Bodio (Tessin), in Zürich 9. Der Ehemann hat gemäß Art. 167 ZGB zugestimmt. Einzelprokura ist erteilt an Gualtiero Migliorini, von Ghirone (Tessin), in Zürich, Handel mit und Vertretungen in technischen Bedarfsartikeln. Grütstrasse 45.

16. September 1955. Textilien usw.

Arcal G.m.b.H., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1951, Seite 321), Textilien und verwandte Produkte usw. Durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 8. August 1955 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann mangels Zustimmung der Eidg. Steuerverwaltung und der Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich noch nicht erfolgen.

16. September 1955. Verwaltungen, Kommissionen.

Büro Meister Wald/ZH, in Wald (SHAB. Nr. 149 vom 29. Juni 1950, Seite 1694), Verwaltungen und Kommissionen. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftsbetriebes erloschen.

16. September 1955. Devisen usw.

L'Agence des Changes S.-A. in Liq., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 34 vom 10. Februar 1955, Seite 390), Handel mit Devisen usw. Ueber diese Gesellschaft wurde durch den Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich am 7. September 1955 der Konkurs eröffnet.

16. September 1955. Bürsten.

H. Maurer, in Wil bei Rafz (SHAB. Nr. 192 vom 18. August 1952, Seite 2069), Bürstenfabrikation usw. Ueber den Inhaber dieser Firma ist durch den Konkursrichter des Bezirksgerichtes Bülach am 23. August 1955 der Konkurs eröffnet worden. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

16. September 1955.

Fernkurs-Verlag A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 211 vom 9. September 1955, Seite 2286). Marcel Bechler ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt worden Hans Luginbühl, von Bowil (Bern), in Zürich. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich nicht beim Institut Maton, F. J. Mattmann, jedoch nach wie vor an der Mühlegasse 17, in Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

16. September 1955.

Fasnacht & Guillaume, Garage Worbenfeld, in Worbenfeld, Gemeinde Kappelen, infolge Konkurses aufgelöste Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 258 vom 4. November 1954, Seite 2826). Mit Entscheid des Gerichtspräsidenten von Aarberg vom 26. Juli 1955 wurde der Konkurs nach Abschluß eines Nachlaßvertrages widerrufen. Die Firma wird wegen Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Bureau Biel

16. September 1955. Malergeschäft.

H. Krieg, in Biel, Malergeschäft (SHAB. Nr. 190 vom 15. August 1952, Seite 2057). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges und Wegzuges des Inhabers gelöscht.

16. September 1955. Bauunternehmung usw.

Otto Wyß, in Biel, Bauunternehmung; Hoch- und Tiefbau (SHAB. Nr. 192 vom 18. August 1948, Seite 2291). Die Firma wird infolge Uebertragung des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die Einzelfirma «F. Wyss, Baugeschäft», in Biel, gelöscht.

16. September 1955.

F. Wyss, Baugeschäft, in Biel. Inhaber der Firma ist Fritz Wyss, von Hessigkofen, güterrechtlich getrennter Ehemann der Martha, geb. Romang, in Biel. Die Firma übernahm mit Wirkung ab 1. Februar 1954 Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Einzelfirma «Otto Wyss», in Biel. Einzelprokura wurde erteilt an Otto Wyss, von Hessigkofen, in Biel. Hoch- und Tiefbauunternehmung, Erwerb, Verwaltung und Verkauf von Liegenschaften. Seevorstadt 31.

Bureau Büren a. d. A.

16. September 1955.

Pianofabrik Wohlfahrt A. G., in Lengnau b. B. (SHAB. Nr. 107 vom 11. Mai 1953, Seite 1151). Meinrad Ochsner und Ulrich Albrecht sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Karl Siegenthaler und Rosina Keller-Jenni führen wie bisher Kollektivunterschrift. Das kaufmännische Bureau befindet sich in Biel, Freiburgstrasse 20.

16. September 1955.
Seeländische Mosterei A.G. Busswil, in Busswil b. B. (SHAB. Nr. 295 vom 17. Dezember 1951, Seite 3131). Dr. Werner Adam-Krasting, Adolf Zingg-Schluep und Dr. Willy Büchler-Krasting sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Zeichnungsberechtigung ist erloschen. In den Verwaltungsrat wurden gewählt Ernst Schneeberger, von Orpund, in Büetigen; Arnold Buser, von Zunzgen, in Bern, und Dr. Hans Hänni, von Forst bei Thun, in Muri b. B. Kollektiv zu zweien zeichnen Ernst Schneeberger, Präsident, Arnold Buser, Vizepräsident, und Hans Hänni, Sekretär des Verwaltungsrats, sowie der Geschäftsführer Georg Lütscher.

Bureau Laupen

16. September 1955. Restaurant.
W. Meuter, in Laupen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Werner Meuter, von Vinelz, in Laupen. Betrieb des Restaurants Sternen.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

16. September 1955.
Käsereigenossenschaft Zäziwil, in Zäziwil (SHAB. Nr. 68 vom 21. März 1952, Seite 771). Gemäß Generalversammlungsbeschluß vom 19. Mai 1953 hat die Genossenschaft den Nennwert ihrer Stammanteile von Fr. 100 auf Fr. 50 herabgesetzt. Die alten Stammanteile wurden annulliert und an deren Stelle solche zu Fr. 50 ausgegeben. Eine Rückzahlung erfolgte nicht. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Unterschriften von Walter Schüpb..h und Hans Liechti sind erloschen. Neu gewählt wurden: Walter Neuenschwander, von Eggiwil, in Zäziwil (bisher Mitglied), zum Vizepräsidenten/Kassier, und Ernst Rothenbühler, von Trachselwald, in Zäziwil, zum Sekretär. Präsident, Vizepräsident/Kassier und Sekretär zeichnen zu zweien.

Bureau Wangen a. d. A.

15. September 1955. Hoch- und Tiefbau usw.
Schneeberger & Co. A.G., in Herzogenbuchsee. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten und des Errichtungsaktes vom 6. September 1955 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb eines Hoch- und Tiefbaugeschäftes sowie die Ausführung von Straßenbauarbeiten. Die Gesellschaft kann Miet- und Pachtverträge abschließen, Liegenschaften kaufen, verkaufen und belasten, Bauten errichten und sich an andern Unternehmungen beteiligen. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von der bisherigen Kommanditgesellschaft «Schneeberger & Co.», in Herzogenbuchsee, auf Grund des Sacheinlagevertrages vom 6. September 1955 das von dieser betriebene Hoch- und Tiefbaugeschäft, einschließlich des gesamten Betriebsinventars, zum Uebernahmepreis von Fr. 45 000, wovon Fr. 15 000 voll auf das Grundkapital angerechnet und der Restbetrag von Fr. 30 000 bar bezahlt werden. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die im Aktienbuch eingetragene Adresse. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Reinhard Frölich, von Fischingen (Thurgau), in Herzogenbuchsee. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Mittelstrasse 12.

Luzern — Lucerne — Lucerna

14. September 1955. Chemisch-technische Produkte.
O. Müller, in Sursee, chemisch-technische Produkte, Vertretungen (SHAB. Nr. 67 vom 21. März 1950, Seite 760). Diese Firma ist infolge Geschäftsübergabe erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Kommanditgesellschaft «Müller & Co.», in Sursee.

14. September 1955. Chemisch-technische Produkte usw.
Müller & Co., in Sursee. Unter dieser Firma sind Otto Müller, von Schlossrued, und Hans Arnold, von Schlierbach und Sursee, beide in Sursee, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die mit dem 14. September 1955 beginnt und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «O. Müller», in Sursee, übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Otto Müller. Kommanditär mit einer Barkommandite von Franken 10 000 ist Hans Arnold; an diesen ist Einzelprokura erteilt. Fabrikation von und Handel mit chemisch-technischen, pharmazeutischen und kosmetischen Produkten.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

15 septembre 1955.
Banque Populaire de la Gruyère, à Bulle, société anonyme (FOSC. du 11 mars 1955, N° 67, page 760). En assemblée générale extraordinaire des actionnaires et selon acte authentique du 14 septembre 1955, la société a porté son capital social de 1 000 000 de fr. à 1 500 000 fr. par l'émission de 2500 actions de 200 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les statuts ont été modifiés en conséquence et sur divers points non soumis à publication. Le capital social, entièrement libéré, est ainsi de 1 500 000 fr., divisé en 7500 actions au porteur de 200 fr. chacune.

15 septembre 1955. Bois.
L. Despond & Fils S.A., à Bulle, transformation et vente de bois sous toutes ses formes, etc. (FOSC. du 24 janvier 1955, N° 19, page 228). L'administrateur et directeur Jacques Despond ne fait plus partie de la société; sa signature est radiée. Michel Niquille, de Charmey, à Bulle, inscrit comme fondé de procuration, est nommé directeur de la société, avec signature collective à deux avec une autre personne autorisée. Jean Baertschi, de Rüegsau, à Bulle, est nommé fondé de pouvoir. Il signera collectivement à deux avec une autre personne autorisée.

Bureau d'Estavayer-le-Lac

16 septembre 1955. Tabliers, robes.
Walter Steiner, Elfen-Textil, à Estavayer-le-Lac, fabrication et vente de tabliers pour dames et enfants et de robes (FOSC. du 13 mai 1954, page 1231). Le titulaire exploite des magasins de vente à Payerne, à Nyon et à Bulle.

Bureau de Fribourg

10 septembre 1955.
Toilerie du Mouret S.A., à Fribourg (FOSC. du 6 janvier 1945, N° 4, page 31). Werner Staudemann a cessé d'être membre du conseil d'administration. Sa signature est radiée. A été élue fondée de pouvoir: Bethli Blaser, née Staudemann, de Langnau (Berne), à Praroman, qui engagera la société par sa signature collective à deux avec un des administrateurs. La société est, en outre, engagée par la signature collective à deux des deux administrateurs.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

16 septembre 1955.
Société de laiterie de Villarsiviriaux, à Villarsiviriaux, société coopérative (FOSC. du 4 janvier 1949, N° 2, page 17). Aimé Crausaz, président, et Etienne Crausaz, secrétaire, ne font plus partie du comité; leur pouvoirs sont éteints. Eugène Berset-Mollard, feu Antoine, inscrit comme membre, devient président; Elie Berset-Berset, feu Auguste, inscrite comme membre, devient secrétaire-caissier; les deux de et à Villarsiviriaux. La société est engagée par la signature collective à deux du président et du secrétaire-caissier.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

15. September 1955.
Gebrüder Gunzinger A.G. Uhrenfabrik Welschenrohr (Gunzinger Frères S.A. Fabrique d'Horlogerie Welschenrohr) (Gunzinger Bros. Ltd., Watch Manufactory, Welschenrohr), in Welschenrohr (SHAB. Nr. 303 vom 28. Dezember 1954, Seite 3328). Laut öffentlicher Urkunde über die außerordentliche Generalversammlung vom 8. September 1955 wurde die Firma abgeändert und lautet nun wie folgt: Gebrüder Gunzinger A.G., Uhrenfabrik Technos, Welschenrohr (Gunzinger Frères S.A., Fabrique d'Horlogerie Technos, Welschenrohr) (Gunzinger Bros. Ltd., Technos Watch Co., Welschenrohr). Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

Bureau Thierstein

15. September 1955. Gipsgrube.
A. Saner & J. Steiner, in Bärschwil. Arnold Saner, von Kleinlützel, in Aesch (Basel-Landschaft), und Josef Steiner, von und in Bärschwil, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. September 1955 begonnen hat. Die Gesellschaft wird vertreten durch die beiden Gesellschafter, welche Kollektivunterschrift führen. Ausbeutung einer Gipsgrube. Geschäftslokal: Haus Nr. 228.

15. September 1955. Bauunternehmung.
J. Steiner, in Bärschwil, Hoch- und Tiefbauunternehmung (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1951 Seite 237). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

31. August 1955.
Immobiliengesellschaft Rheingasse 27, in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1955, Seite 1551). In der Generalversammlung vom 27. August 1955 wurden die Statuten geändert. Das Grundkapital von Fr. 50 000 wurde durch Ausgabe von 200 neuen Inhaberaktien von Fr. 1000 erhöht auf Fr. 250 000, eingeteilt in 250 voll liberierte Inhaberaktien von Fr. 1000. Vom Erhöhungskapital wurden Fr. 50 000 durch Verrechnung liberiert. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Hermann Kobi-Arcozzi, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien.

14. September 1955. Mercerie, Bonneterie.
Frau E. Sacchi-Wolf, in Basel, Mercerie und Bonneterie (SHAB. Nr. 171 vom 25. Juli 1955, Seite 1943). Die Einzelfirma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «C. & E. Sacchi-Wolf», in Basel.

14. September 1955. Bonneterie, Lingerie, Wolle.
C. & E. Sacchi-Wolf, in Basel. Carlo Sacchi und seine Ehefrau Elfriede Sacchi, geb. Wolf, beide von Bellinzona, in Basel, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 15. September 1955 beginnt und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma Frau E. Sacchi-Wolf, in Basel, übernimmt. Handel mit Bonneterie, Lingerie und Wolle. Lothringerstrasse 96.

15. September 1955. Kunstgalerie.
R. Stucki, Zweigniederlassung in Basel, Betrieb einer Kunstgalerie usw. (SHAB. Nr. 144 vom 23. Juni 1955, Seite 1647), mit Hauptsitz in Bern. Infolge Löschung der Hauptniederlassung (SHAB. Nr. 211 vom 9. September 1955, Seite 2287) wird die Zweigniederlassung von Amtes wegen gestrichen.

15. September 1955. Kunstharze.
Isba A.G., in Basel, Verarbeitung von Kunstharzen usw. (SHAB. Nr. 36 13. Februar 1952, Seite 423). Die Gesellschaft hat den Sitz nach Münchenstein verlegt (SHAB. Nr. 203 vom 31. August 1955, Seite 2216) und wird daher in Basel von Amtes wegen gelöscht.

15. September 1955. Metallbau.
Fritz Schneider, in Basel, Klein-Metallbau (SHAB. Nr. 67 vom 21. März 1949, Seite 751). Die Einzelfirma hat den Sitz nach Muttenz verlegt (SHAB. Nr. 203 vom 31. August 1955, Seite 2216) und wird daher in Basel von Amtes wegen gelöscht.

15. September 1955. Stahlbau.
Vohland & Bär A.G., in Riehen, Stahlbau usw. (SHAB. Nr. 217 vom 17. September 1954, Seite 2382). In den Verwaltungsrat wurde gewählt der Geschäftsführer Hans Löliger. Er zeichnet wie bisher zu zweien.

15. September 1955.
Wohngenossenschaft Hegeba Basel, in Basel (SHAB. Nr. 175 vom 29. Juli 1955, Seite 1979). In der Generalversammlung vom 31. August 1955 wurden die Statuten geändert. Präsident, Vizepräsident-Sekretär und Kassier zeichnen nun je zu zweien.

15. September 1955. Textilien usw.
Tex G.m.b.H., in Basel, Handel mit Textilien usw. (SHAB. Nr. 51 vom 2. März 1949, Seite 588). Die Firma hat sich durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 21. Juni 1955 aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

15. September 1955. Zimmerei.
E. Eisenhut A.G., in Basel, Zimmerei usw. (SHAB. Nr. 51 vom 3. März 1947, Seite 603). In den Verwaltungsrat wurde als Delegierter gewählt Dr. h. c. Gustav Bohny-Meier, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Präsident ist Ernst Eisenhut-Züst.

16. September 1955. Chemische Produkte.
Petazon A.G., in Basel, Handel mit chemischen Produkten usw. (SHAB. Nr. 57 vom 9. März 1955, Seite 648). Aus dem Verwaltungsrat ist Ernst Fellmann ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Marcel Wohlers-Müller, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift.

16. September 1955. Waren aller Art.
W. Sprenger & Cie., in Basel, Import und Export von Waren usw. (SHAB. Nr. 219 vom 20. September 1954, Seite 2407), Kommanditgesellschaft. In der Geschäftsnatur fällt weg: Werkstätte für Maschinen- und Apparatebau.

16. September 1955. Kühlanlagen, Apparatebau.
Jean Chiantelassa, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Jean Chiantelassa, italienischer Staatsangehöriger, in Basel, in Gütertrennung lebend mit Cäcilie gen. Ersilia, geb. Ermini. Kühlanlagen, Apparatebau. St.-Alban-Tal 19.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

14. September 1955. Metzgerei.
Gottfried Niedermann-Müllhaupt, in Arlesheim. Inhaber dieser Einzelfirma ist Gottfried Niedermann-Müllhaupt, von Henau (St. Gallen), in Arlesheim. Metzgerei und Wursterei. Eremitagestrasse 1.

14. September 1955. Pension.
B. Toggweiler-Bürk, in Liestal. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Wwe. Barbara Toggweiler-Bürk, von Schwamendingen, in Liestal. Pension. Munzachstrasse 2.

14. September 1955. Härterei.
Spreyermann & Co., in Liestal. Gustav Spreyermann-Grieder und Max Spreyermann-Pante, beide von und in Liestal, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1955 begonnen hat. Die Firma wird vertreten durch Gustav Spreyermann-Grieder; er führt Einzelunterschrift. Salzbad- und Hochfrequenz-Härterei und Feilenfabrikation. Poststrasse.

14. September 1955.
Viehzuchtgenossenschaft Pratteln, in Pratteln (SHAB. Nr. 228 vom 30. September 1947, Seite 2851). Die Unterschrift von Emanuel Zeller-Nebiker ist erloschen. Neuer Vizepräsident ist Hans Sommer-Dürr, von Wyssachgraben-Eriswil, in Pratteln (bisher Beisitzer). Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Sekretär oder Kassier zu zweien.

14. September 1955.
A.G. für Technische Neuheiten, Binningen, in Binningen (SHAB. Nr. 196 vom 23. August 1955, Seite 2159). In der Generalversammlung vom 31. August 1955 wurde das Grundkapital von bisher Fr. 400 000 auf Fr. 700 000 erhöht durch Ausgabe von 300 Namenaktien zu Fr. 1000. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 700 000, eingeteilt in 700 Namenaktien zu Fr. 1000. Es ist voll einbezahlt. Die Statuten wurden entsprechend geändert.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Berichtigung.
Alfred Hablützel Söhne, in Schaffhausen, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 215 vom 14. September 1955, Seite 2332). Das Geschäftslokal befindet sich an der Mühlenstrasse 56.

16. September 1955.
Reformhaus Müller A.G., Zürich, Zweigniederlassung Reformhaus Schaffhausen, in Schaffhausen (SHAB. Nr. 98 vom 29. April 1954, Seite 1091), mit Hauptsitz in Zürich. Die Firma wird infolge Aufhebung der Zweigniederlassung gelöscht.

16. September 1955. Gasthaus, Metzgerei.
W. Kuhn, in Wilchingen, Gasthaus und Metzgerei «Zum Gemeindehaus» (SHAB. Nr. 225 vom 26. September 1951, Seite 2392). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

15. September 1955. Chemische Produkte, Kolonialwaren usw.
Otto Lobeck A.G., in St. Gallen, Engros-Handel mit chemischen Produkten, Kolonialwaren und Futtermitteln (SHAB. Nr. 49 vom 1. März 1954, Seite 548). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Albert Fritz Bosshardt, von Bäretswil (Zürich), in Teufen (Appenzell A.-Rh.).

15. September 1955. Käserei usw.
Fritz Bürki-Bartholdi, in Altstätten. Inhaber der Firma ist Fritz Bürki-Bartholdi, von Konolfingen (Bern), in Lienz, Gemeinde Altstätten. Käserei und Schweinehaltung. Lienz.

15. September 1955. Wäscheartikel usw.
Frau H. Bischof-Schneider, in St. Gallen, Fabrikation und Vertrieb von Wäscheartikeln, Handel mit Waren aller Art (SHAB. Nr. 190 vom 18. August 1953, Seite 1995). Diese Firma ist infolge Wegzuges der Firmainhaberin erloschen.

15. September 1955. Restaurant.
H. Dietiker, in Rapperswil, Restaurant «Hecht» (SHAB. Nr. 75 vom 30. März 1955, Seite 845). Diese Firma ist infolge Geschäftsüberganges erloschen.

16. September 1955.
Käsereigenossenschaft Weiern, in Zuzwil (SHAB. Nr. 238 vom 13. Oktober 1953, Seite 2440). Die Unterschrift von Arnold Brunner ist erloschen. Neu wurde als Präsident in den Vorstand gewählt: August Brunner, von Zuzwil, in Weiern, Gemeinde Zuzwil. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

16. September 1955. Lebensmittel, Metzgerei.
Ernst Wohlwend-Kradolfer, in Sennwald, Lebensmittelgeschäft und Metzgerei (SHAB. Nr. 226 vom 27. September 1946, Seite 2827). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

16. September 1955. Beteiligungen.
Benvenuto A.-G., in Chur, Beteiligungen (SHAB. Nr. 178 vom 4. August 1953, Seite 1903). Die Gesellschaft hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 20. Juli 1955 die bisherigen Namenaktien in Inhaberaktien umgewandelt und die Statuten entsprechend abgeändert. Das Aktienkapital von Fr. 50 000 ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind.

16. September 1955. Textilien.
Grieder & Cie., Zweigniederlassung in St. Moritz (SHAB. Nr. 275 vom 23. November 1951, Seite 2915), Kommanditgesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Die Prokuren von Hendrik August Both und Emil Gröbli sind erloschen.

16. September 1955.
Bergobst A.-G. Ilanz (Puma de Muntogna S.A. Glion), in Ilanz (SHAB. Nr. 228 vom 1. Oktober 1953, Seite 2332). Die Unterschrift des Geschäftsführers Paul Isenring ist erloschen.

16. September 1955.
Sanatorium Valbella, in Davos-Dorf, Genossenschaft (SHAB. Nr. 162 vom 14. Juli 1950, Seite 1840). Dr. Hans Stöcklin ist infolge Todes aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

15. September 1955. Weberei, Färberei usw.
Aktiengesellschaft Fehlmann Söhne (Les Fils Fehlmann S.A.) (Fehlmann Figli S.A.), in Schöftland, Weberei, Färberei, Wäsche- und Konfektionsfabriken usw. (SHAB. Nr. 140 vom 18. Juni 1952, Seite 1557). Theodor Fehlmann-Künzli, Präsident, und Otto Fehlmann-Knoblauch, Vizepräsident und Delegierter, sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ersterer ist auch nicht mehr Direktor. Beide führen jedoch weiterhin Einzelunterschrift. Otto Fehlmann-Burger ist nicht mehr Direktor, sondern Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates (bisher Mitglied); er führt weiterhin Einzelunterschrift. Neu wurden als Mitglieder des Verwaltungsrates gewählt: Ernst Fehlmann-Gradmann, von Schöftland, in Zofingen, dieser gleichzeitig als Vizepräsident, und Edwin Eichenberger-Fehlmann, von und in Moosleerau. Sie führen die Unterschrift nicht.

15. September 1955. Kinderwagen usw.
Wisa-Gloria-Werke A.G. (Usines Wisa-Gloria S.A.) (Officine Wisa-Gloria S.A.) (Wisa-Gloria Works Ltd.), in Lenzburg, Fabrikation von Kinderwagen, Holz- und Spielwaren (SHAB. Nr. 170 vom 24. Juli 1947, Seite 2105). Max Buhofer-Widmer, Präsident und kommerzieller Direktor, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Präsident wurde gewählt: das bisherige Verwaltungsratsmitglied Hans Sandmeier, technischer Direktor; er führt weiterhin Einzelunterschrift. Als neues Mitglied des Verwaltungsrates und als kommerzieller Direktor wurde gewählt: Theodor Buhofer, von Reinach (Aargau), in Boniswil. Er führt ebenfalls Einzelunterschrift.

15. September 1955.
Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Thalheim, in Thalheim (SHAB. Nr. 78 vom 3. April 1950, Seite 880). Die Unterschrift von Adolf Wernli, Küfers (Vizepräsident), ist erloschen. Vizepräsident ist nun der bisherige Beisitzer Alfred Dietiker, von und in Thalheim. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

15. September 1955.
Buhofer, Wein-Import, in Aarburg, Import von und Handel mit Weinen und Spirituosen (SHAB. Nr. 166 vom 18. Juli 1928, Seite 1416). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

15. September 1955.
R. A. Binder, Autogarage Brugg, in Brugg, Autofahrschule, Garage und Taxameterbetrieb (SHAB. Nr. 150 vom 30. Juni 1950, Seite 1712). Diese Firma hat die Garage und den Taxameterbetrieb verpachtet und betreibt nur noch die Autofahrschule. Sie wird, weil nicht mehr eintragspflichtig, auf Begehren des Inhabers gelöscht.

15. September 1955. Kolonialwaren, Mercerie usw.
Franz Metzger, Handlg., in Möhlin, Kolonialwaren, Mercerie, Bonneterie, Farbwaren und Sämereien (SHAB. Nr. 217 vom 16. September 1949, Seite 2411). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

15. September 1955. Lebensmittel, Mercerie.
Hans Widli-Metzger, Handlung, in Möhlin. Inhaber dieser Firma ist Hans Widli-Metzger, von Rheinfelden, in Möhlin. Handel mit Lebensmitteln und Merceriewaren. Riburg, Hauptstrasse 217.

15. September 1955.
Bau- & Verwaltungs A.G. Aarau, in Aarau. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten und des Errichtungsaktes vom 13. September 1955 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Ankauf und den Verkauf sowie die Erstellung und die Verwaltung von Liegenschaften. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmen mit ähnlicher Zweckrichtung beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 70 000, eingeteilt in 70 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von Josef Wernle die Liegenschaften Grundbuch Aarau Nr. 3526, Grundbuch Ennetbaden Nr. 56, Grundbuch Stein Nr. 747 und Int. Reg. Frick Nr. 3457, gemäss Sacheinlagevertrag vom 13. September 1955. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 418 880. Die Grundpfandschulden belaufen sich auf Fr. 343 880. Vom Aktivenüberschuss von Fr. 75 000 werden Fr. 35 000 auf das Grundkapital angerechnet. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Gegenwärtig gehören ihm an: Richard Ammann, von Ermatingen und Bischofszell, in Buchs (Aargau), als Präsident, und Josef Wernle, von Herznach, in Küttigen. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsadresse: Tellistrasse 57.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

9. September 1955. Malergeschäft.
Hugo Kugler & Sohn, in Arbon, Malergeschäft (SHAB. Nr. 180 vom 4. August 1948, Seite 2173). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen an die Einzelfirma «Felix Kugler, Malergeschäft», in Arbon, über. Die Firma wird nach beendigter Liquidation gelöscht.

9. September 1955.
Felix Kugler, Malergeschäft, in Arbon. Firmainhaber ist Felix Kugler, von Arbon und Egnach, in Arbon. Er übernimmt die Aktiven und Passiven der Kollektivgesellschaft «Hugo Kugler & Sohn», in Arbon. Der Ehefrau des Firmainhabers, Alice Kugler-Oertle, von Arbon und Egnach, in Arbon, ist Einzelprokura erteilt. Malergeschäft. Schiffländestrasse 3.

16. September 1955. Bau- und Möbelbeschläge usw.
Ernst Hofmann-Egli, in Kreuzlingen, Handel mit Bau- und Möbelbeschlägen, Werkzeugen, landwirtschaftlichen Artikeln, Haus- und Küchenartikeln (SHAB. Nr. 179 vom 4. August 1954, Seite 2012). Die Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Juli 1955 an die «E. Hofmann-Egli A.G.», in Kreuzlingen, erloschen.

16. September 1955. Bau- und Möbelbeschläge usw.
E. Hofmann-Egli A.G., in Kreuzlingen. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 9. September 1955 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Uebernahme und Weiterführung des bisher von der Einzelfirma «Ernst Hofmann-Egli», in Kreuzlingen, betriebenen Detailhandelsgeschäftes mit Bau- und Möbelbeschlägen und Werkzeugen sowie landwirtschaftlichen Haus- und Küchenartikeln. Die Gesellschaft kann Liegenschaften erwerben, verwalten, veräussern und sich an ähnlichen Unternehmen beteiligen oder solche erwerben. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt mit Wirkung ab 1. August 1955 das von Ernst Hofmann-Egli geführte Geschäft mit Aktiven und Passiven gemäss Sacheinlage- und Liegenschaftenkaufvertrag vom 9. September 1955 sowie Bilanz per 31. Juli 1955, nämlich Aktiven von Fr. 461 874.26 und Passiven von Fr. 153 528.37 zum Ueber-

nahmepreis von Fr. 308 345.89. Dieser wird durch Uebergabe von 100 voll liberierten Aktien zu Fr. 1000 und Gutschrift von Fr. 208 345.89 in Konto-Korrent beglichen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan oder, wenn die Namen und Adressen aller Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Dem aus 1 bis 4 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören an: Ernst Hofmann-Egli, von Herisau, in Kreuzlingen, Präsident, und Walter Knopfli-Mettler, von Thundorf und St. Gallen, in St. Gallen, Mitglied. Sie führen Kollektivunterschrift. Weiter ist Kollektivunterschrift zu zweien erteilt an Hans Hunsperger, von Wynigen (Bern), in Zürich, und an den Geschäftsführer Ernst Ammann-Rütti, von und in Tägerwilen. Domizil: Hauptstrasse 39, Zum Grossen Stein.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Biasca

15 settembre 1955.

Carpenteria Tre Valli S.A. Biasca, in Biasca (FUSC. del 28 febbraio 1952, pagina 569). Il capitale sociale di 50 000 fr. è, attualmente, interamente liberato. L'assemblea generale del 3 giugno 1955 ha deciso la modifica degli statuti su questo e su altri punti non sottoposti a pubblicazione.

Ufficio di Lugano

14 settembre 1955.

Latteria Luganese, a Lugano, società cooperativa (FUSC. del 21 settembre 1950, N° 221, pagina 2512). Con verbale della sua assemblea generale del 27 marzo 1955, la società ha modificato lo statuto su punti non soggetti a pubblicazione.

15 settembre 1955. Prodotti chimici, metalli, ecc.

Enea Fornaciarini, a Melide. Titolare è Enea Fornaciarini, fu Flaminio, di nazionalità italiana, in Melide. Commercio e rappresentanze di prodotti chimici, di materie prime, di metalli e di articoli tecnici.

16 settembre 1955. Pelli, ecc.

Eredi fu Francesco Beretta-Piccoli Società Anonima, a Viganello, concia, commercio pelli, ecc (FUSC. del 7 settembre 1945, N° 209, pagina 2147). Battista Beretta-Piccoli, decesso, non è più amministratore unico e la sua firma è estinta. Il consiglio d'amministrazione è ora composto di 3 membri che sono: Marco Beretta-Piccoli fu Battista, presidente; Antonio Beretta-Piccoli, fu Francesco, vicepresidente, e che cessa di firmare quale procuratore, Alessandro Beretta-Piccoli, fu Battista; tutti da Lugano, in Viganello, con firma collettiva a due. Rosario Lachiusa e Francesco Pescia sono confermati procuratori con firma collettiva a due tra di loro o con un membro del consiglio d'amministrazione.

16 settembre 1955. Costruzioni in ferro, ecc.

Ettore Ambrosetti, successore a Poretti & Ambrosetti, in Lugano, costruzioni in ferro, ecc. (FUSC. del 4 gennaio 1934, N° 2, pagina 16). Flavio Ambrosetti, di Ettore, da ed in Lugano, è stato nominato direttore con firma individuale. La ragione viene modificata in: **Ettore Ambrosetti.**

16 settembre 1955. Frutta, verdura.

Eredi fu Domenico Banfi in liquidazione concordataria, in Lugano, frutta e verdura, società in nome collettivo (FUSC. del 6 dicembre 1954, N° 285, pagina 3105). Questa ragione sociale è radiata essendo terminata la liquidazione.

6 settembre 1955.

Banco di Roma per la Svizzera, in Lugano, società anonima (FUSC. del 18 gennaio 1955, N° 14, pagina 168). Battista Beretta-Piccoli, decesso, non è più membro del consiglio d'amministrazione e la sua firma è estinta. A nuovo membro del consiglio d'amministrazione è stato nominato Pierre Vieli, di Pietro, da Rhäzüns (Grigioni), in Zurigo, con firma collettiva a due con un altro avente diritto.

Distretto di Mendrisio

16 settembre 1955. Olii minerali, ecc.

CIF Petrol S.A., in Mendrisio, importazione ed esportazione, il commercio e la lavorazione di olii minerali in genere nonchè ogni operazione connessa o dipendente (FUSC. del 25 marzo 1955, N° 71, pagina 802). Il capitale sociale di 300 000 fr. è attualmente interamente liberato.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Grandson

16 septembre 1955. Boucherie, etc.

Roger Cordey, à Ste-Croix. Le chef de la maison est Roger Cordey, séparé de biens de Lise, née Jaccard, de Savigny, à Ste-Croix. Boucherie, charcuterie. Rue du Tyrol 6.

Bureau de Lausanne

16 septembre 1955. Produits d'entretien.

Marc Martin, précédemment à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 6 janvier 1950, page 42). La maison a transféré son siège à Lausanne. Le titulaire est Marc Martin, de Froideville (Vaud), à La Chaux-de-Fonds, séparé de biens de Rose-Emma, née Dubois. Fabrication et commerce de produits d'entretien. Rue de la Tour 41.

16 septembre 1955. Vins.

Tralepuy S.A., à Lausanne, vins en gros (FOSC. du 9 juin 1953, page 1399). Les signatures des administrateurs Mario Corte, Jean-Pierre Cottier et Maurice Decosterd, démissionnaires, sont radiées. Max Schatzmann, de Windisch (Argovie), à Rolle, devient seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré rue Marterey 1, dans les locaux de la société.

Bureau de Payerne

Rectification.

S. I. Rue de Lausanne, Payerne, à Payerne (FOSC. du 2 septembre 1955, page 2236). Teneur exacte de la raison sociale.

15 septembre 1955. Laiterie, primeurs.

Blanche Bapst-Morgenegg, à Payerne, laiterie et primeurs (FOSC. du 5 novembre 1946, page 3229). Cette raison est radiée par suite de remise de commerce. La suite des affaires, avec reprise de l'actif et du passif, est assumée dès le 1er janvier 1955 par la raison «Max Bapst-Morgenegg», à Payerne.

15 septembre 1955. Laiterie, primeurs.

Max Bapst-Morgenegg, à Payerne. Le chef de la maison est Max Bapst, de St-Ours (Fribourg), à Payerne. Cette maison assume, dès le 1er janvier 1955, avec reprise de l'actif et du passif, la suite des affaires de la raison «Blanche Bapst-Morgenegg», à Payerne, radiée. Laiterie et primeurs, à l'enseigne «A la Belle Fermière». Grand'Rue N° 11.

15 septembre 1955.

Société de fromagerie de Combremont-le-Grand, à Combremont-le-Grand, société coopérative (FOSC. du 23 août 1948, page 2324). Dans son assemblée générale du 29 janvier 1955, la société a modifié ses statuts sur un point non soumis à publication. Oscar Freymond, de St-Cierges (inscrit comme membre), est vice-président, et François Détraz, de Combremont-le-Petit et Châtillens, secrétaire, les deux domiciliés à Combremont-le-Grand. La société est engagée par la signature collective à deux du président Louis Joliquin (inscrit), du vice-président et du secrétaire. Les signatures de Marcel Viquerat et Emile Courvoisier, démissionnaires, sont radiées.

Bureau d'Yverdon

13 septembre 1955. Immeubles.

Le Polet A. S. à r. l., à Yverdon. Suivant acte authentique et statuts du 9 septembre 1955, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société à responsabilité limitée qui a pour but l'achat, la vente, la construction, l'échange, la mise en valeur, la gérance, la location de tous immeubles et toutes autres opérations s'y rapportant. La société se propose notamment d'acheter de l'hoirie de Louis Gasser, à Clendy rière Yverdon, pour le prix de 8500 fr. une parcelle de terrain de 916 m² sise aux lieux dits «A Clendy» et «A Clendy-Dessus», inscrite au registre foncier sous articles du 2180 (18/26) et du 3994 (1/60 et 1/66) de la commune d'Yverdon. Le capital social est de 20 000 fr. Les associés sont: Charles-Maxime Monti et Maurice-Max Monti, les deux fils de Maxime Monti, de et à Yverdon, chacun pour une part de 10 000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les associés Charles Monti et Max Monti ont été désignés en qualité de gérants; ils engagent la société par leur signature individuelle. Bureaux de la société: rue Cordey 7, chez les associés-gérants.

15 septembre 1955. Pâtes alimentaires, etc.

G. Besson et Cie, à Yverdon, société en commandite, fabrique de pâtes alimentaires en tous genres, de semoules et de produits d'avoine (FOSC. du 15 février 1951, page 408). L'associé commanditaire Jules Besson est décédé; sa commandite de 15 000 fr. est éteinte.

16 septembre 1955. Ferblanterie, etc.

Louis Trosset, à Yverdon, ferblanterie, travaux en bâtiments, appareillage d'eau et de gaz, paratonnerres (FOSC. du 4 septembre 1922, page 1807). La raison est radiée d'office par suite du décès du titulaire.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

Rectification.

Dayer et Tarelli, à Sion, bâtiment, travaux publics, société en nom collectif (FOSC. du 6 septembre 1955, N° 208, page 2258). L'adresse de la société est à la rue de l'Eglise.

15 septembre 1955. Gypserie, peinture, etc.

Zambaz Marius, à Châteauneuf-Station, commune de Sion. Le titulaire de cette maison est Marius Zambaz, de Conthey, à Châteauneuf-Station, commune de Sion. Entreprise de gypserie, peinture, papiers peints, enseignes et décorations.

Bureau de St-Maurice

15 septembre 1955. Soudure.

Otto Pulfer, Monthey, à Monthey, entreprise de travaux de soudure de recharge (voie ferrée et croisement) (FOSC. du 2 mars 1953, page 488). Par jugement du 31 août 1955, le juge-instructeur du district de Monthey a déclaré le titulaire en état de faillite.

15 septembre 1955. Commerce de bestiaux.

Gabriel Gex-Fabry, à Val-d'Illiez, commerce de bestiaux, (FOSC. du 21 mars 1933, page 684). Le titulaire étant décédé, la raison est radiée.

15 septembre 1955. Hôtel, cantine.

Alfred Gex-Fabry, à Val-d'Illiez, exploitation de l'Hôtel des Narcisses et de la Cantine du Croset (FOSC. du 21 mars 1933, page 684). Le titulaire étant décédé, la raison est radiée.

15 septembre 1955. Hôtel-pension, café.

Gustave Gex-Fabry, à Val-d'Illiez. Le titulaire est Gustave Gex-Fabry, de et à Val-d'Illiez. Exploitation d'un hôtel-pension à l'enseigne «Hôtel-Pension de la Dent du Midi» et d'un café à l'enseigne «Café de la Vallée».

15 septembre 1955. Forces motrices.

Salanfe S.A., à Vernayaz, forces motrices, en particulier celles de la Salanfe (FOSC. du 28 octobre 1953, page 2589). Selon procès-verbal authentique de son assemblée générale du 8 juillet 1955, la société a modifié ses statuts sur un point dont la publication n'est pas prescrite. Robert-Albert Schmidt, inscrit comme membre, est élu vice-président du conseil d'administration.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

14 septembre 1955. Immeubles.

S. I. Grenier 20 S.A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 14 juin 1955, N° 136). L'administrateur Albert Maire a démissionné; ses pouvoirs sont éteints; Hélène Hoffmann, née Gerwig, femme de Jean, de Mörigen (Berne) et La Chaux-de-Fonds, à La Chaux-de-Fonds, est administratrice avec signature individuelle.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

14 septembre 1955. Immeubles.

S. I. Jaquet-Droz 7 S.A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 14 juin 1955, N° 136). L'administrateur Albert Maire a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Hélène Hoffmann, née Gerwig, femme de Jean, de Mörigen (Berne) et La Chaux-de-Fonds, à La Chaux-de-Fonds, est administratrice avec signature individuelle.

14 septembre 1955.

Georges Bornand, scierie du Pont de la Roche, à Fleurier (FOSC. du 5 février 1947, N° 29, page 357). La raison est radiée par suite de cessation du commerce.

Bureau de Neuchâtel

14 septembre 1955. Articles en caoutchouc.

Edouard Philippin, à Neuchâtel. Le chef de la maison est Edouard Philippin, de et à Neuchâtel. Achat et vente d'articles en caoutchouc. Rue des Parcs 75.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 157567. Hinterlegungsdatum: 10. Januar 1955, 17 Uhr.

G. D. Searle & Co., Searle Parkway and Niles Avenue, **Skokie** (Illinois, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, einschliesslich pharmazeutischer, chemisch-pharmazeutischer und hygienischer Präparate. Pharmazeutische Drogen. Diätetische Nährmittel. Desinfektionsmittel. Vertilgungsmittel für Pflanzen und Tiere.

Mictine

Prioritätsanspruch: USA, 15. November 1954, für Arzneimittel und pharmazeutische Präparate.

N° 157568. Date de dépôt: 21 avril 1955, 13 h.

Th. Muhlethaler S.A. (Th. Muhlethaler AG.) (Th. Muhlethaler Co. Ltd.), Nyon (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques.

MEPIRAL

Nr. 157569. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1955, 20 Uhr.

Esso Standard (Switzerland), Uraniastrasse 40, **Zürich 1** (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Aus Erdöl hergestellte raffinierte, halbraffinierte und unraffinierte Oele, Fette, Paraffine, Wachse und andere Produkte in fester, flüssiger oder Gasform, mit oder ohne Beimischung von anderen Substanzen für technische und pharmazeutische Zwecke; synthetische technische Oele und Fette; Zusatzprodukte zu Treibstoffen, technischen Oelen und Fetten; Erdölderivate für technische Zwecke, Heizung, Beleuchtung, Schmierung, Krafterzeugung, Unterhalt und Betrieb von Maschinen, Apparaten, Fahr- und Flugzeugen; Frostschutz-, Reinigungs-, Lösungs- und Rostschutzmittel; Pflanzenschutz- und Insektenvertilgungsmittel; flüssige Treib- und Brennstoffe; Asphalt, Teer und deren Emulsionen; kosmetische und pharmazeutische Präparate; Kunstharze, synthetischer Kautschuk und andere Polymere für technische Zwecke; oxydierte Kohlenwasserstoffe, Alkylate, Sulphonate und Weichmacher für technische Zwecke.

ESSO RACER

Nr. 157570. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1955, 20 Uhr.

Esso Standard (Switzerland), Uraniastrasse 40, **Zürich 1** (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Aus Erdöl hergestellte raffinierte, halbraffinierte und unraffinierte Oele, Fette, Paraffine, Wachse nnd andere Produkte in fester, flüssiger oder Gasform, mit oder ohne Beimischung von anderen Substanzen für technische und pharmazeutische Zwecke; synthetische technische Oele und Fette; Zusatzprodukte zu Treibstoffen, technischen Oelen und Fetten; Erdölderivate für technische Zwecke, Heizung, Beleuchtung, Schmierung, Krafterzeugung, Unterhalt und Betrieb von Maschinen, Apparaten, Fahr- und Flugzeugen; Frostschutz-, Reinigungs-, Lösungs- und Rostschutzmittel; Pflanzenschutz- und Insektenvertilgungsmittel; flüssige Treib- und Brennstoffe; Asphalt, Teer und deren Emulsionen; kosmetische und pharmazeutische Präparate; Kunstharze, synthetischer Kautschuk und andere Polymere für technische Zwecke; oxydierte Kohlenwasserstoffe, Alkylate, Sulphonate und Weichmacher für technische Zwecke.

ESSO XP COMPOUND EP

Nr. 157571. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1955, 20 Uhr.

Esso Standard (Switzerland), Uraniastrasse 40, **Zürich 1** (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Aus Erdöl hergestellte raffinierte, halbraffinierte und unraffinierte Oele, Fette, Paraffine, Wachse und andere Produkte in fester, flüssiger oder Gasform, mit oder ohne Beimischung von anderen Substanzen für technische und pharmazeutische Zwecke; synthetische technische Oele und Fette; Zusatzprodukte zu Treibstoffen, technischen Oelen und Fetten; Erdölderivate für technische Zwecke, Heizung, Beleuchtung, Schmierung, Krafterzeugung, Unterhalt und Betrieb von Maschinen, Apparaten, Fahr- und Flugzeugen; Frostschutz-, Reinigungs-, Lösungs- und Rostschutzmittel; Pflanzenschutz- und Insektenvertilgungsmittel; flüssige Treib- und Brennstoffe; Asphalt, Teer und deren Emulsionen; kosmetische und pharmazeutische Präparate; Kunstharze, synthetischer Kautschuk und andere Polymere für technische Zwecke; oxydierte Kohlenwasserstoffe, Alkylate, Sulphonate und Weichmacher für technische Zwecke.

Nr. 157572. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1955, 20 Uhr.

Esso Standard (Switzerland), Uraniastrasse 40, **Zürich 1** (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Aus Erdöl hergestellte raffinierte, halbraffinierte und unraffinierte Oele, Fette, Paraffine, Wachse und andere Produkte in fester, flüssiger oder Gasform, mit oder ohne Beimischung von anderen Substanzen für technische und pharmazeutische Zwecke; synthetische technische Oele und Fette; Zusatzprodukte zu Treibstoffen, technischen Oelen und Fetten; Erdölderivate für technische Zwecke, Heizung, Beleuchtung, Schmierung, Krafterzeugung, Unterhalt und Betrieb von Maschinen, Apparaten, Fahr- und Flugzeugen; Frostschutz-, Reinigungs-, Lösungs- und Rostschutzmittel; Pflanzenschutz- und Insektenvertilgungsmittel; flüssige Treib- und Brennstoffe; Asphalt, Teer und deren Emulsionen; kosmetische und pharmazeutische Präparate; Kunstharze, synthetischer Kautschuk und andere Polymere für technische Zwecke; oxydierte Kohlenwasserstoffe, Alkylate, Sulphonate und Weichmacher für technische Zwecke.

Nr. 157573. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1955, 20 Uhr.

Esso Standard (Switzerland), Uraniastrasse 40, **Zürich 1** (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Aus Erdöl hergestellte raffinierte, halbraffinierte und unraffinierte Oele, Fette, Paraffine, Wachse und andere Produkte in fester, flüssiger oder Gasform, mit oder ohne Beimischung von anderen Substanzen für technische und pharmazeutische Zwecke; synthetische technische Oele und Fette; Zusatzprodukte zu Treibstoffen, technischen Oelen und Fetten; Erdölderivate für technische Zwecke, Heizung, Beleuchtung, Schmierung, Krafterzeugung, Unterhalt und Betrieb von Maschinen, Apparaten, Fahr- und Flugzeugen; Frostschutz-, Reinigungs-, Lösungs- und Rostschutzmittel; Pflanzenschutz- und Insektenvertilgungsmittel; flüssige Treib- und Brennstoffe; Asphalt, Teer und deren Emulsionen; kosmetische und pharmazeutische Präparate; Kunstharze, synthetischer Kautschuk und andere Polymere für technische Zwecke; oxydierte Kohlenwasserstoffe, Alkylate, Sulphonate und Weichmacher für technische Zwecke.

ESSOMIX

Nr. 157574. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1955, 20 Uhr.

Esso Standard (Switzerland), Uraniastrasse 40, **Zürich 1** (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Aus Erdöl hergestellte raffinierte, halbraffinierte und unraffinierte Oele, Fette, Paraffine, Wachse und andere Produkte in fester, flüssiger oder Gasform, mit oder ohne Beimischung von anderen Substanzen für technische und pharmazeutische Zwecke; synthetische technische Oele und Fette; Zusatzprodukte zu Treibstoffen, technischen Oelen und Fetten; Erdölderivate für technische Zwecke, Heizung, Beleuchtung, Schmierung, Krafterzeugung, Unterhalt und Betrieb von Maschinen, Apparaten, Fahr- und Flugzeugen; Frostschutz-, Reinigungs-, Lösungs- und Rostschutzmittel; Pflanzenschutz- und Insektenvertilgungsmittel; flüssige Treib- und Brennstoffe; Asphalt, Teer und deren Emulsionen; kosmetische und pharmazeutische Präparate; Kunstharze, synthetischer Kautschuk und andere Polymere für technische Zwecke; oxydierte Kohlenwasserstoffe, Alkylate, Sulphonate und Weichmacher für technische Zwecke.

LADEX

Nr. 157575. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1955, 20 Uhr.

Esso Standard (Switzerland), Uraniastrasse 40, **Zürich 1** (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Aus Erdöl hergestellte raffinierte, halbraffinierte und unraffinierte Oele, Fette, Paraffine, Wachse und andere Produkte in fester, flüssiger oder Gasform, mit oder ohne Beimischung von anderen Substanzen für technische und pharmazeutische Zwecke; synthetische technische Oele und Fette; Zusatzprodnkte zu Treibstoffen, technischen Oelen und Fetten; Erdölderivate für technische Zwecke, Heizung, Beleuchtung, Schmierung, Krafterzeugung, Unterhalt und Betrieb von Maschinen, Apparaten, Fahr- und Flugzeugen; Frostschntz-, Reinigungs-, Lösungs- und Rostschutzmittel; Pflanzenschutz- und Insektenvertilgungsmittel; flüssige Treib- und Brennstoffe; Asphalt, Teer und deren Emulsionen; kosmetische und pharmazeutische Präparate; Kunstharze, synthetischer Kautschuk und andere Polymere für technische Zwecke; oxydierte Kohlenwasserstoffe, Alkylate, Sulphonate und Weichmacher für technische Zwecke.

SEALOL

Nr. 157576. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1955, 20 Uhr.
Esso Standard (Switzerland), Uraniastrasse 40, **Zürich 1** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Aus Erdöl hergestellte raffinierte, halbraffinierte und unraffinierte Oele, Fette, Paraffine, Wachse und andere Produkte in fester, flüssiger oder Gasform, mit oder ohne Beimischung von anderen Substanzen für technische und pharmazeutische Zwecke; synthetische technische Oele und Fette; Zusatzprodukte zu Treibstoffen, technischen Oelen und Fetten; Erdölderivate für technische Zwecke, Heizung, Beleuchtung, Schmierung, Krafterzeugung, Unterhalt und Betrieb von Maschinen, Apparaten, Fahr- und Flugzeugen; Frostschutz-, Reinigungs-, Lösungs- und Rostschutzmittel; Pflanzenschutz- und Insektenvertilgungsmittel; flüssige Treib- und Brennstoffe; Asphalt, Teer und deren Emulsionen; kosmetische und pharmazeutische Präparate; Kunstharze, synthetischer Kautschuk und andere Polymere für technische Zwecke; oxydierte Kohlenwasserstoffe, Alkylate, Sulphonate und Weichmacher für technische Zwecke.

NECTON

Nr. 157577. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1955, 20 Uhr.
Esso Standard (Switzerland), Uraniastrasse 40, **Zürich 1** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Aus Erdöl hergestellte raffinierte, halbraffinierte und unraffinierte Oele, Fette, Paraffine, Wachse und andere Produkte in fester, flüssiger oder Gasform, mit oder ohne Beimischung von anderen Substanzen für technische und pharmazeutische Zwecke; synthetische technische Oele und Fette; Zusatzprodukte zu Treibstoffen, technischen Oelen und Fetten; Erdölderivate für technische Zwecke, Heizung, Beleuchtung, Schmierung, Krafterzeugung, Unterhalt und Betrieb von Maschinen, Apparaten, Fahr- und Flugzeugen; Frostschutz-, Reinigungs-, Lösungs- und Rostschutzmittel; Pflanzenschutz- und Insektenvertilgungsmittel; flüssige Treib- und Brennstoffe; Asphalt, Teer und deren Emulsionen; kosmetische und pharmazeutische Präparate; Kunstharze, synthetischer Kautschuk und andere Polymere für technische Zwecke; oxydierte Kohlenwasserstoffe, Alkylate, Sulphonate und Weichmacher für technische Zwecke.

DORTAN

Nr. 157578. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1955, 20 Uhr.
Esso Standard (Switzerland), Uraniastrasse 40, **Zürich 1** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Aus Erdöl hergestellte raffinierte, halbraffinierte und unraffinierte Oele, Fette, Paraffine, Wachse und andere Produkte in fester, flüssiger oder Gasform, mit oder ohne Beimischung von anderen Substanzen für technische und pharmazeutische Zwecke; synthetische technische Oele und Fette; Zusatzprodukte zu Treibstoffen, technischen Oelen und Fetten; Erdölderivate für technische Zwecke, Heizung, Beleuchtung, Schmierung, Krafterzeugung, Unterhalt und Betrieb von Maschinen, Apparaten, Fahr- und Flugzeugen; Frostschutz-, Reinigungs-, Lösungs- und Rostschutzmittel; Pflanzenschutz- und Insektenvertilgungsmittel; flüssige Treib- und Brennstoffe; Asphalt, Teer und deren Emulsionen; kosmetische und pharmazeutische Präparate; Kunstharze, synthetischer Kautschuk und andere Polymere für technische Zwecke; oxydierte Kohlenwasserstoffe, Alkylate, Sulphonate und Weichmacher für technische Zwecke.

CAZAR

Nr. 157579. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1955, 20 Uhr.
Esso Standard (Switzerland), Uraniastrasse 40, **Zürich 1** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Aus Erdöl hergestellte raffinierte, halbraffinierte und unraffinierte Oele, Fette, Paraffine, Wachse und andere Produkte in fester, flüssiger oder Gasform, mit oder ohne Beimischung von anderen Substanzen für technische und pharmazeutische Zwecke; synthetische technische Oele und Fette; Zusatzprodukte zu Treibstoffen, technischen Oelen und Fetten; Erdölderivate für technische Zwecke, Heizung, Beleuchtung, Schmierung, Krafterzeugung, Unterhalt und Betrieb von Maschinen, Apparaten, Fahr- und Flugzeugen; Frostschutz-, Reinigungs-, Lösungs- und Rostschutzmittel; Pflanzenschutz- und Insektenvertilgungsmittel; flüssige Treib- und Brennstoffe; Asphalt, Teer und deren Emulsionen; kosmetische und pharmazeutische Präparate; Kunstharze, synthetischer Kautschuk und andere Polymere für technische Zwecke; oxydierte Kohlenwasserstoffe, Alkylate, Sulphonate und Weichmacher für technische Zwecke.

BAYWEST

Nr. 157580. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1955, 20 Uhr.
Esso Standard (Switzerland), Uraniastrasse 40, **Zürich 1** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Aus Erdöl hergestellte raffinierte, halbraffinierte und unraffinierte Oele, Fette, Paraffine, Wachse und andere Produkte in fester, flüssiger oder Gasform, mit oder ohne Beimischung von anderen Substanzen für technische und pharmazeutische Zwecke; synthetische technische Oele und Fette; Zusatzprodukte zu Treibstoffen, technischen Oelen und Fetten; Erdölderivate für technische Zwecke, Heizung, Beleuchtung, Schmierung, Krafterzeugung, Unterhalt und Betrieb von Maschinen, Apparaten, Fahr- und Flugzeugen; Frostschutz-, Reinigungs-, Lösungs- und Rostschutzmittel; Pflanzenschutz- und Insektenvertilgungsmittel; flüssige Treib- und Brennstoffe; Asphalt, Teer und deren Emulsionen; kosmetische und pharmazeutische Präparate; Kunstharze, synthetischer Kautschuk und andere Polymere für technische Zwecke; oxydierte Kohlenwasserstoffe, Alkylate, Sulphonate und Weichmacher für technische Zwecke.

EXTRA LL CYLINDER

Nr. 157581. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1955, 20 Uhr.
Esso Standard (Switzerland), Uraniastrasse 40, **Zürich 1** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Aus Erdöl hergestellte raffinierte, halbraffinierte und unraffinierte Oele, Fette, Paraffine, Wachse und andere Produkte in fester, flüssiger oder Gasform, mit oder ohne Beimischung von anderen Substanzen für technische und pharmazeutische Zwecke; synthetische technische Oele und Fette; Zusatzprodukte zu Treibstoffen, technischen Oelen und Fetten; Erdölderivate für technische Zwecke, Heizung, Beleuchtung, Schmierung, Krafterzeugung, Unterhalt und Betrieb von Maschinen, Apparaten, Fahr- und Flugzeugen; Frostschutz-, Reinigungs-, Lösungs- und Rostschutzmittel; Pflanzenschutz- und Insektenvertilgungsmittel; flüssige Treib- und Brennstoffe; Asphalt, Teer und deren Emulsionen; kosmetische und pharmazeutische Präparate; Kunstharze, synthetischer Kautschuk und andere Polymere für technische Zwecke; oxydierte Kohlenwasserstoffe, Alkylate, Sulphonate und Weichmacher für technische Zwecke.

PARASHEEN

Nr. 157582. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1955, 20 Uhr.
Esso Standard (Switzerland), Uraniastrasse 40, **Zürich 1** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Aus Erdöl hergestellte raffinierte, halbraffinierte und unraffinierte Oele, Fette, Paraffine, Wachse und andere Produkte in fester, flüssiger oder Gasform, mit oder ohne Beimischung von anderen Substanzen für technische und pharmazeutische Zwecke; synthetische technische Oele und Fette; Zusatzprodukte zu Treibstoffen, technischen Oelen und Fetten; Erdölderivate für technische Zwecke, Heizung, Beleuchtung, Schmierung, Krafterzeugung, Unterhalt und Betrieb von Maschinen, Apparaten, Fahr- und Flugzeugen; Frostschutz-, Reinigungs-, Lösungs- und Rostschutzmittel; Pflanzenschutz- und Insektenvertilgungsmittel; flüssige Treib- und Brennstoffe; Asphalt, Teer und deren Emulsionen; kosmetische und pharmazeutische Präparate; Kunstharze, synthetischer Kautschuk und andere Polymere für technische Zwecke; oxydierte Kohlenwasserstoffe, Alkylate, Sulphonate und Weichmacher für technische Zwecke.

PARAPOID

Nr. 157583. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1955, 20 Uhr.
Esso Standard (Switzerland), Uraniastrasse 40, **Zürich 1** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Aus Erdöl hergestellte raffinierte, halbraffinierte und unraffinierte Oele, Fette, Paraffine, Wachse und andere Produkte in fester, flüssiger oder Gasform, mit oder ohne Beimischung von anderen Substanzen für technische und pharmazeutische Zwecke; synthetische technische Oele und Fette; Zusatzprodukte zu Treibstoffen, technischen Oelen und Fetten; Erdölderivate für technische Zwecke, Heizung, Beleuchtung, Schmierung, Krafterzeugung, Unterhalt und Betrieb von Maschinen, Apparaten, Fahr und Flugzeugen; Frostschutz-, Reinigungs-, Lösungs- und Rostschutzmittel; Pflanzenschutz- und Insektenvertilgungsmittel; flüssige Treib- und Brennstoffe; Asphalt, Teer und deren Emulsionen; kosmetische und pharmazeutische Präparate; Kunstharze, synthetischer Kautschuk und andere Polymere für technische Zwecke; oxydierte Kohlenwasserstoffe, Alkylate, Sulphonate und Weichmacher für technische Zwecke.

LUSTAN

Nr. 157584. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1955, 20 Uhr.
Esso Standard (Switzerland), Uraniastrasse 40, **Zürich 1** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Aus Erdöl hergestellte raffinierte, halbraffinierte und unraffinierte Oele, Fette, Paraffine, Wachse und andere Produkte in fester, flüssiger oder Gasform, mit oder ohne Beimischung von anderen Substanzen für technische und pharmazeutische Zwecke; synthetische technische Oele und Fette; Zusatzprodukte zu Treibstoffen, technischen Oelen und Fetten; Erdölderivate für technische Zwecke, Heizung, Beleuchtung, Schmierung, Krafterzeugung, Unterhalt und Betrieb von Maschinen, Apparaten, Fahr- und Flugzeugen; Frostschutz-, Reinigungs-, Lösungs- und Rostschutzmittel; Pflanzenschutz- und Insektenvertilgungsmittel; flüssige Treib- und Brennstoffe; Asphalt, Teer und deren Emulsionen; kosmetische und pharmazeutische Präparate; Kunstharze, synthetischer Kautschuk und andere Polymere für technische Zwecke; oxydierte Kohlenwasserstoffe, Alkylate, Sulphonate und Weichmacher für technische Zwecke.

Nr. 157585. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1955, 20 Uhr.
Esso Standard (Switzerland), Uraniastrasse 40, **Zürich 1** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Aus Erdöl hergestellte raffinierte, halbraffinierte und unraffinierte Oele, Fette, Paraffine, Wachse und andere Produkte in fester, flüssiger oder Gasform, mit

oder ohne Beimischung von anderen Substanzen für technische und pharmazeutische Zwecke; synthetische technische Oele und Fette; Zusatzprodukte zu Treibstoffen, technischen Oelen und Fetten; Erdölderivate für technische Zwecke, Heizung, Beleuchtung, Schmierung, Krafterzeugung, Unterhalt und Betrieb von Maschinen, Apparaten, Fahr- und Flugzeugen; Frostschutz-, Reinigungs-, Lösungs- und Rostschutzmittel; Pflanzenschutz- und Insektenvertilgungsmittel; flüssige Treib- und Brennstoffe; Asphalt, Teer und deren Emulsionen; kosmetische und pharmazeutische Präparate; Kunstharze, synthetischer Kautschuk und andere Polymere für technische Zwecke; oxydierte Kohlenwasserstoffe, Alkylate, Sulphonate und Weichmacher für technische Zwecke.

CALORIA

Nr. 157586. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1955, 20 Uhr.
Esso Standard (Switzerland), Uraniastrasse 40, **Zürich 1** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Aus Erdöl hergestellte raffinierte, halbraffinierte und unraffinierte Oele, Fette, Paraffine, Wachse und andere Produkte in fester, flüssiger oder Gasform, mit oder ohne Beimischung von andcren Substanzen für technische und pharmazeutische Zwecke; synthetische technische Oele und Fette; Zusatzprodukte zu Treibstoffen, technischen Oelen und Fetten; Erdölderivate für technische Zwecke, Heizung, Beleuchtung, Schmierung, Krafterzeugung, Unterhalt und Betrieb von Maschinen, Apparaten, Fahr- und Flugzeugen; Frostschutz-, Reinigungs-, Lösungs- und Rostschutzmittel; Pflanzenschutz- und Insektenvertilgungsmittel; flüssige Treib- und Brennstoffe; Asphalt, Teer und deren Emulsionen; kosmetische und pharmazeutische Präparate; Kunstharze, synthetischer Kautschuk und andere Polymere für technische Zwecke; oxydierte Kohlenwasserstoffe, Alkylate, Sulphonate und Weichmacher für technische Zwecke.

TERVAN

Nr. 157587. Hinterlegungsdatum: 23. Juli 1955, 9 Uhr.
Fabrique d'Allumettes Diamond S.A., Nyon (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Zündhölzer.

Die Marke wird grün, schwarz, braun und weiss ausgeführt.

N° 157588. Date de dépôt: 26 juillet 1955, 20 h.
Paillard S.A., Sainte-Croix (Vaud, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Appareils de prise de vucs et de projection, photographiques, cinématographiques, muets ou sonores, pièces détachées, fournitures et accessoires desdits, en particulier objectifs, produits de nettoyage pour verres optiques, appareils d'enregistrement et de reproduction du son.

Hi-Fi

Nr. 157589. Hinterlegungsdatum: 30. Juli 1955, 12 Uhr.
Institut Maton, F. J. Mattmann, Mühlegasse 17, **Zürich 1/25** (Schweiz).
Handelsmarke.

Lehrhefte und Schallplatten für Fernkurse.

Nr. 157590. Hinterlegungsdatum: 1. August 1955, 13 Uhr.
Fretz & Co. AG. (Fretz & Co. S.A.), Herzogstrasse 26, **Aarau** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Schuhwaren.

FRETZ-GRAZIELLA

N° 157591. Date de dépôt: 4 août 1955, 18 h.
Montres Rolex S.A. (Rolex Uhren A.G.) (Rolex Watch Co. Ltd.), rue du Marché 18, **Genève** (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Pièces d'horlogerie en tous genres et leurs parties.

EVERFLEX

N° 157592. Date de dépôt: 4 août 1955, 18 h.
Montres Rolex S.A. (Rolex Uhren A.G.) (Rolex Watch Co. Ltd.), rue du Marché 18, **Genève** (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Pièces d'horlogerie en tous genres et leurs parties.

PROPELER

Nr. 157593. Hinterlegungsdatum: 12. August 1955, 15 Uhr.
Dr. vet. Eduard Gyger, Murtenstrasse 68, **Biel** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Heilsalbe gegen sämtliche Hauterkrankungen, besonders anwendbar für Nass- und Trockenekzeme, Hautjuckreiz, Furunkulose und Hautwunden.

EKZEMALIN

Nr. 157594. Hinterlegungsdatum: 15. August 1955, 10 Uhr.
Kooperativa förbundet, ekonomisk förening, Stadsgarden 6, **Stockholm 15** (Schweden). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **86643.** Firma geändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. August 1955 an.

Isoliermaterial.

ISOFLEX

Einschränkung der Warenangabe — Limitation de l'indication des produits

Marke Nr. 154512. — Aktiengesellschaft vormals B. Siegfried, Zofingen (Schweiz). — Die Warenangabe dieser Marke wird eingeschränkt und lautet nun wie folgt: **Pharmazeutische und chemisch-pharmazeutische Präparate, Schädlingsbekämpfungsmittel.** — Eingetragen den 3. September 1955.

Renonciation à la protection en Suisse de la marque internationale N° 163180

Suivant notification du Bureau international de la propriété industrielle du 20 août 1955, la maison **Sigismondo Piva (S.p.a.), à Milan** (Italie), titulaire de la marque internationale N° **163180** a renoncé à la protection de cette marque en **Suisse.** — Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle le 3 septembre 1955.

Renonciation partielle à la protection en Suisse de la marque internationale N° 177232

Suivant notification du Bureau international de la propriété industrielle du 20 août 1955, la maison **M. Fernand Vermeiren et Dame Vermeiren née Yvonne-Marie Le Bras, à Mareuil-sur-Lay** (France), titulaire de la marque internationale N° **177232,** a renoncé partiellement à la protection de cette marque en **Suisse** en limitant la liste des produits par la radiation des mots **«produits vétérinaires».** — Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle le 3 septembre 1955.

Renonciation à la protection en Suisse de la marque internationale N° 177966

Suivant notification du Bureau international de la propriété industrielle du 20 août 1955, la maison **Kodak-Pathé (Société anonyme française), à Paris** (France), titulaire de la marque internationale N° **177966** a renoncé à la protection de cette marque en **Suisse.** — Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle le 3 septembre 1955.

Renonciation à la protection en Suisse de la marque internationale N° 185519

Suivant notification du Bureau international de la propriété industrielle du 20 août 1955, la maison **Tyreo (France) S.A., au Kremlin-Bicêtre** (Seine, France), titulaire de la marque internationale N° **185519** a renoncé à la protection de cette marque en **Suisse.** — Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle le 3 septembre 1955.

Renonciation à la protection en Suisse des marques internationales N°s 186994, 186995

Suivant notification du Bureau international de la propriété industrielle du 31 août 1955, la maison **Société Anonyme des Usines Georges Levis, à Vilvorde** (Belgique), titulaire des marques internationales N°s **186994 et 186995** a renoncé à la protection de ces marques en **Suisse.** — Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle le 3 septembre 1955.

Löschungen — Radiations

Marque N° 109901. — Etablissements Seiler, Lausanne (Suisse). — Radiée le 3 septembre 1955 à la demande de la maison Etablissements Seiler S.A., Lausanne, successeur de la maison sus-mentionnée.

Marke Nr. 140821. — ERFO Forrer-Knecht, Diessenhofen (Thurgau, Schweiz). — Gelöscht am 3. September 1955 auf Ansuchen der Firma HORNA Forrer-Knecht, Etzwilen (Thurgau), Rechtsnachfolgerin der obgenannten Firma.

Marque N° 154106. — Gigandet-Rieder & Co. Uhrenfabrik «Rigis», Soleure (Suisse). — Radiée le 3 septembre 1955 à la demande de la maison titulaire.

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Istruzioni

della Regìa federale degli alcool relative alla concessione di sussidi per il trasporto di patate del raccolto del 1955

(Del 14 settembre 1955)

In esecuzione del decreto del Consiglio federale del 17 giugno 1955 concernente l'utilizzazione del raccolto delle patate del 1955, la Regìa federale degli alcool concede, alle seguenti condizioni, sussidi alle spese per il trasporto di patate dalla produzione.

A. Patate da tavola

1. **Aliquota dei sussidi.** Dal 16 settembre 1955 in poi la Regìa federale degli alcool accorda sussidi per il trasporto di patate da tavola indigene spedite in vagoni completi dalle stazioni svizzere a piccola velocità (tariffa classe 4), in sacchi eguagliati di 50 kg. e muniti di etichette, se le spese effettive di trasporto superano i 75 cent. per 100 kg. Per spedizioni in mezzi vagoni non si accordano, fino a nuovo avviso, sussidi di trasporto.

Si rimborsano:

a) le spese di trasporto effettive superiori a 75 cent. i 100 kg. per il peso reale dei quantitativi spediti, al massimo però
Fr. 2.— i 100 kg., per spedizioni destinate a stazioni dei cantoni dei Grigioni e del Ticino,
Fr. 1.50 i 100 kg., per spedizioni destinate ad altre stazioni della Svizzera;
b) le tasse di trasbordo e il noleggio delle gru.

Vanno a carico del commerciante:
le spese di trasporto fino a 75 cent. i 100 kg., nonchè le spese di trasporto oltrepassanti Fr. 2.75, rispettivamente Fr. 2.25 i 100 kg., le tasse per insufficienza di peso come pure di carico e scarico parziali e le spese accessorie non menzionate qui sopra.

2. **Diritto ai sussidi.** Un sussidio vien corrisposto solo ai richiedenti che osservano tutte le disposizioni delle autorità concernenti l'utilizzazione del raccolto delle patate. Per tutti gli acquisti e le rivendite da loro effettuati (anche per le patate trasportate con autocarro) i richiedenti devono pagare ai produttori i prezzi fissati periodicamente e pubblicati nella Rivista svizzera dei mercati agricoli e nella Borsa svizzera del commercio. I prezzi pagati al produttore non devono essere inferiori o superiori a quelli fissati. Possono essere spedite solamente patate ben scelte, sane e della medesima varietà. Ogni sacco deve essere munito di un'etichetta sulla quale deve figurare il contrassegno del produttore, del fornitore e della varietà.

Fino a nuovo avviso si accordano sussidi di trasporto
— per spedizioni a destinazione del cantone dei Grigioni,
— per spedizioni con carico o scarico parziale,
— per patate da tavola spedite altrimenti che in sacchi da 50 kg.,
— per trasporti con autocarro in regioni discoste dalle comunicazioni ferroviarie, soltanto se il richiedente è in possesso di un'autorizzazione speciale della Regìa degli alcool.

Per i margini del commercio si rimanda alle prescrizioni del 26 marzo 1954 concernenti i margini commerciali e altri supplementi speciali per patate da tavola indigene ed estere.

3. **Procedimento per ottenere i sussidi.** In via di massima, le domande di sussidi vanno inoltrate dagli speditori. I caricatori che hanno diritto a un sussidio devono inoltrare la domanda alla Regìa degli alcool, **entro tre mesi** dalla spedizione delle patate, al più tardi però fino al 10 luglio 1956, utilizzando i moduli rilasciati a tale scopo. Domande trasmesse in ritardo non sono prese in considerazione. Alle domande va allegato:

a) **la lettera di vettura originale** per ogni spedizione; non si accettano altri documenti di trasporto;
b) **un elenco delle quietanze dei produttori** per ogni vagone. Questo elenco dev'essere allestito in modo completo e esatto. Esso deve indicare, oltre al peso e al prezzo, la varietà, la data della fornitura e l'uso della merce. Nella rubrica «Prezzo per 100 kg.» va specificato il prezzo realmente pagato al produttore e, come «Prezzo di vendita», quello franco stazione destinataria, senza **sacco**;
c) **una dichiarazione della stazione di partenza** concernente l'applicazione delle etichette ai sacchi con l'indicazione del numero del vagone e della data di spedizione, se questa dichiarazione non figura già sulla lettera di vettura;
d) l'autorizzazione di trasporto per quelle spedizioni che vi sono sottoposte.

4. **Prescrizioni generali.**

a) I centri di consumo sono da approvvigionare possibilmente dalle regioni di produzione più vicine. La merce deve essere spedita per la via più breve al luogo di destinazione;
b) per rispedizioni vien rimborsata la spesa che sarebbe risultata inviando direttamente la merce. Sugli invii ritornati non si ha diritto al sussidio nè per l'andata nè per il ritorno;
c) se alla medesima spedizione si aggiungono altri prodotti agricoli, le spese di trasporto sono da specificare separatamente. In questo caso è concesso un sussidio unicamente se per la spedizione è applicata la tariffa citata sotto lettera A, cifra 1 e se nella medesima spedizione mista, il quantitativo di patate è di almeno 2500 kg.;
d) per trasporti con autocarro si accordano sussidi solo in casi eccezionali, se autorizzati per iscritto, e unicamente per spedizioni a destinazione di regioni discoste dalle comunicazioni ferroviarie;
e) la Regìa non risponde per divergenze tra produttori, intermediari e consumatori;
f) i richiedenti sono responsabili verso la Regìa degli alcool per le indicazioni figuranti sulle lettere di vettura, sulle quietanze dei produttori e su altri documenti.

B. Patate da semina controllate e riconosciute

Patate da semina indigene, controllate, riconosciute e verificate al carico dalla Associazione svizzera per il selezionamento delle sementi, possono essere spedite come finora in franchigia di porto, poichè mentre le amministrazioni ferroviarie accordano una riduzione del 50% sulla tariffa, la Regìa degli alcool bonifica alle suddette amministrazioni il 50% restante della tassa. Per quanto concerne i dettagli di questa regolamentazione si rimanda all'apposito comunicato della Direzione generale delle dogane, della Divisione dell'agricoltura e della Regìa degli alcool.

C. Patate da foraggio

Per spedizioni di patate da foraggio e di patate non scelte (così come son state raccolte) in vagoni e mezzi vagoni, la Regìa degli alcool assume, a partire dal 16 settembre 1955, le spese effettive di trasporto, al massimo però

Fr. 2.— i 100 kg. per spedizioni destinate a stazioni dei cantoni dei Grigioni e del Ticino,

Fr. 1.50 i 100 kg. per spedizioni destinate ad altre stazioni della Svizzera.

Per spedizioni dirette in regioni con produzione eccedente non è accordato alcun sussidio di trasporto. Inoltre, per le spedizioni di patate non scelte, così come sono state raccolte sui campi (patate non scelte ad uso foraggero) si accordano sussidi soltanto se si tratta di patate denaturate conformemente alle prescrizioni (circa 30 litri al 0,2% d'una soluzione di verde di malachite a ogni 10 t. di patate, per la quale si adoperano circa 60 g. di colorante). Le lettere di vettura e le fatture relative devono portare la designazione «patate non scelte denaturate ad uso foraggero».

Alle domande per ottenere sussidi di trasporto si deve compiegare un doppio della fattura di vendita. Del resto valgono, per analogia, le prescrizioni menzionate alla lettera A qui sopra.

Per forniture di patate non scelte alle aziende per la trasformazione di patate (fabbriche di fiocchi di patate) valgono le prescrizioni speciali d'assegnazione della Regìa degli alcool.

D. Rifiuto e richiesta di restituzione dei sussidi

Chi non si attiene a tutte le prescrizioni e condizioni concernenti l'utilizzazione delle patate può essere escluso temporaneamente dalla concessione dei sussidi previsti e obbligato a restituire importi già ricevuti.

E. Contravvenzioni

Contravvenzioni alle presenti istruzioni sono punite conformemente alle disposizioni penali della legge sull'alcool.

In modo particolare è punito chi, con indicazioni false o incomplete, si procura o cerca di procurarsi sussidi ai quali non ha diritto per sè o per terzi.

Resta riservato il perseguimento di contravvenzioni conformemente alle disposizioni del codice penale svizzero (per es. allestimento e uso di quietanze dei produttori false, indicazioni false per ottenere sussidi, ecc.).

Istruzioni

della Regìa federale degli alcool concernenti l'utilizzazione del raccolto delle patate del 1955

(Del 14 settembre 1955)

La Regìa degli alcool, visti i decreti del Consiglio federale del 17 giugno 1955 concernente l'utilizzazione del raccolto delle patate del 1955 e del 13 settembre 1955 concernente la fissazione del prezzo delle patate per il raccolto del 1955, emana le seguenti istruzioni:

1. Caratteristiche

a) Sono considerate **patate da tavola:**
i tuberi sani, asciutti, di forma normale e maturi con un diametro di 4,5 cm. e più. Per la varietà Bintje, a modifica delle usanze svizzere per il commercio delle patate, si dovette fissare un diametro minimo di 4 cm., senza tolleranza per una grossezza inferiore. Le patate devono essere pulite, esenti da germogli, da ammaccature e da sapori sgradevoli; esse non devono essere verdi o presentare nella polpa irregolarità (chiazze grigie o nere, macchie ferrugginose, ecc.).

b) **Sono considerate patate ad uso foraggero:**
— i tuberi d'ogni varietà, sani, non scelti, cioè così come sono stati raccolti sui campi;
— i tuberi assortiti, piccoli e in altro modo difettosi ma sani;
— le patate di ogni varietà, grandezza e caratteristica destinate esclusivamente per il foraggiamento.

2. Prezzi al produttore

I prezzi al produttore per ogni 100 kg. senza sacco, franco stazione di partenza più vicina, sono fissati come segue:

a) **Patate da tavola:**

I. Eerstelinge, Ideal, Frühbote e Bintje	Fr. 22.—
II. a) Saskia, Sirtema, gialle precoci Böhms, Bona, Urgenta	Fr. 20.—
b) Jakobi, Erdgold, Sabina e Weltwunder	Fr. 18.—
III. Centifolia, Arran Banner, Ackersegen, Voran e varietà equivalenti	Fr. 17.—

b) **Patate ad uso foraggero:**

a) patate non scelte, così come sono state raccolte sui campi, di ogni varietà	Fr. 13.—
b) patate da foraggio assortite, ossia tuberi piccoli e difettosi	Fr. 10.—

c) **Varietà di compensazione.**
Per le varietà dei gruppi di prezzo II b e III, il prezzo sopradetto vale unicamente, eccezion fatta per le forniture provenienti dalle zone di montagna, se queste patate possono esser smerciate per il consumo umano.

3. Margini per il commercio

Ai prezzi summenzionati per le patate da tavola fornite dal commercio o direttamente dal produttore ai consumatori e ai rivenditori si possono addizionare i margini di mediazione autorizzati dall'ufficio federale di controllo dei prezzi con le sue prescrizioni del 26 marzo 1954. Durante il raccolto principale il margine per le vendite al minuto di 10 cent. il kg. può esser ribassato a 5 cent.

4. Supplementi di deposito

Gli eventuali supplementi di deposito per forniture tardive vengono comunicati più tardi.

5. Immagazzinamento

Ogni commerciante di patate può, a suo giudizio, immagazzinare patate. L'immagazzinamento avviene a rischio e pericolo del detentore del magazzino. Una regolamentazione per l'immagazzinamento con prezzi garantiti dalla Regia degli alcool non è prevista. Resta riservato un eventuale immagazzinamento intermediario per l'utilizzazione delle eccedenze.

6. Obbligo di registrazione

I commercianti di patate che fanno valere il diritto a un qualsiasi contributo devono tenere una registrazione esatta su tutte le entrate e le uscite di patate, separate per varietà. Questa registrazione deve contenere tutte le indicazioni concernenti i fornitori, gli acquirenti, le quantità e le varietà, lo scopo d'impiego di ogni singola partita, nonchè i prezzi di compera e di vendita delle patate. La Regia degli alcool si riserva di controllare periodicamente queste registrazioni.

Aegypten — Einfuhrzoll

Gemäss einem Dekret des ägyptischen Finanzministeriums vom 31. August 1955 wurden die Grundzölle für verschiedene Waren am 1. September 1955 neu festgesetzt und, ebenfalls mit Wirkung ab 1. September, haben die ad valorem-Zölle für gewisse Waren Aenderungen erfahren.

Für die schweizerische Exportindustrie sind die im Anhang I und II erwähnten Zollansätze von Interesse.

Egypte
Droits de douane à l'importation

Un arrêté du ministère égyptien des finances, du 31 août 1955, fixe de nouveaux taux de base pour certaines marchandises, avec effet dès le 1er septembre 1955. Les droits de douane ad valorem de certaines marchandises ont également été modifiés à partir du 1er septembre.

Les nouveaux taux pour les marchandises intéressant l'industrie suisse d'exportation sont reproduits dans les annexes I et II ci-après.

Anhang I – Neue Grundzölle

Numéros du tarif douanier	Articles	Unité	Droits L.E. M.
444	Papiers gélatinés, albuminés, stéarinés ou paraffinés:		
	(a) Sans impressions et sans illustrations	100 K.B.	2,500
	(b) Autres	100 K.B.	3,000
503	Fils de lin, purs ou mélangés, le lin dominant en poids, non pollis [1]):		
	A. En écheveaux:		
	(1) Simples:		
	(a) Ecrus:		
	1 Jusqu'au N° 16 inclusivement	100 K.N.	5,000
	2 Au-dessus du N° 16 jusqu'au N° 33 inclusivement	100 K.N.	7,500
	3 Au-dessus du N° 33	100 K.N.	10,000
	(b) Blanchis, crémés ou teints	Mêmes droits que les fils écrus augmentés de L.E. 1 par 100 kg.	
	(2) Retors ou ayant subi un commencement de torsion	Mêmes droits que les fils simples augmentés de L.E. 1,500 ms. par 100 kg.	
	B. Conditionnés pour la vente au détail	K.N.	—,250
508	Articles de lin, de chanvre, de jute, de ramie et d'autres matières textiles végétales, purs:		
	C. Broderies:		
	1 de lin	Valeur 20% avec minimum du droit spécifique du tissus non brodé, majoré de 20% selon l'espèce.	
	H. Tissus:		
	(1) De lin:		
	(a) Ecrus, pesant:		
	1 Au-dessus de 30 kg. les 100 m. carrés	K.N.	—,200
	2 De 10 à 30 kg. inclusivement les 100 m. carrés	K.N.	—,250
	3 Au-dessous de 10 kg. les 100 m. carrés	K.N.	—,300
	(b) Autres	K.N.	—,400
	(2) De chanvre et ramie:		
	(a) Ecrus, pesant:		
	1 Au-dessus de 30 kg. les 100 m. carrés	Valeur 15%	
	2 30 kg. et au-dessous les 100 m. carrés	Valeur 15%	
	(b) Autres	Valeur 15%	
	(3) De jute et d'autres matières textiles végétales:		
	(a) De jute même renforcés de papier	100 K.B.	—,400
	(b) Autres	Valeur 15%	
509	Tissus de lin, de chanvre, de jute, de ramie et d'autres matières textiles végétales, mélangés, le lin, le chanvre, le jute, etc., dominant en poids:		
	(a) Tissus de lin mélangé:		
	1 De fils métalliques	Droits spécifiques des tissus de lin majoré de 20%, selon l'espèce	
	2 De coton	K.N.	—,480
	3 D'autres matières textiles, la soie exceptée [2])	Droits des tissus de lin pur selon l'espèce	
	(b) Autres mélangés:		
	1 De fils métalliques	Valeur 15%	
	2 De coton	Valeur 15% avec minimum égal au droit spécifique fixé pour les articles de coton pur, selon l'espèce	
	3 D'autre matières textiles, la soie exceptée [2])	Valeur 15%	
535	Autres articles techniques non dénommés ailleurs:		
	(a) Tissus spéciaux de filés souples ou en soie artificielle, ou autres textiles trempés dans des produits spéciaux et particuliers à l'industrie du caoutchouc	Exemptés	
	(b) Autres	Valeur 15%	
574	Mica en feuilles ou plaques découpées et tous autres ouvrages en mica:		
	(a) Feuilles en plaques découpés	100 K.B.	5,000
	(b) Autres	100 K.B.	10,000
650	Constructions métalliques en fer ou en acier: pièces pour ponts fixes ou mobiles, pour charpentes de bâtiments ou autres, pour portes d'écluses, pour chemins de fer portatifs, et en général, toutes pièces comprenant un ou plusieurs éléments percés ou ajustés, ou assemblés avec rivets ou boulons, y compris les gazomètres et les réservoirs importés à l'état démonté: petits ouvrages non dénommés en fer ou en acier, pièces pour grilles, barrières de passages à niveau, pour marquises, serres, kiosques, vérandas, châssis fixes ou mobiles, fers à vitrages assemblés ou non en châssis, fermeture en tôle pour magasins et en général, toutes pièces comprenant un ou plusieurs éléments percés ou adjustés ou assemblés avec rivets ou boulons [2])	Valeur 12%	
840	Parties et pièces détachées non dénommées des appareils repris aux N°s 828 à 836 bis, y compris les toiles d'écran cinématographique.		
	(a) Machines et appareils cinématographiques employés dans cette industrie	Exemptés	
	(b) Autres	Valeur 15%	
875	Celluloid y compris l'ivoire et l'écaille factices; caséine durcie et autres matières plastiques artificielles:		
	(a) En baguettes, tubes ou plaques ou feuilles simplement coulées, mêmes polis mais non autrement ouvrés	K.N. [4])	—,050
	(b) Ebauches d'objets	K.N. [4])	—,100
	(c) Les feuilles minces:		
	1 Sans impressions et sans illustrations	K.N.	—,200
	2 Autres	K.N.	—,240
	(d) Autres ouvrages non dénommés ni compris ailleurs Et les ouvrages en autre matière complètement recouverts de celluloid.	K.N.	—,300

[1]) Classés en numéro anglais.

[2]) Les tissus sous mentionnés mélangés de soie ou de soie artificielle suivent le régime du N° 479 ter et 479 quinz., selon l'espèce.

[3]) Les importateurs important des produits pour le compte de la nouvelle Société Egyptienne pour le Fer et l'Acier, sont exemptés du paiement des droits d'importation pour une durée de 3 ans à partir de l'entrée en vigueur du présent arrêté.

[4]) Y compris le poids du papier et carton constituant l'emballage immédiat.

Anhang II — Droits ad valorem — Zölle

Numéros du tarif douanier	Articles	%
535	Autres articles techniques:	
	(a) Tissus spéciaux confectionnés avec des fils artificiels, etc.	1
	(b) Autres	8
574	Mica:	
	(a) Feuilles ou plaques découpées	3
	(b) Autres	8
634	Fer et acier bruts en lingots, etc.	1
650	Constructions métalliques, etc.	8 [1])
840	Parties et pièces détachées pour 828 à 836 bis:	
	(a) Pour équipements cinématographiques	1
	(b) Autres	8

[1]) Les installations importées pour les usines de fer et d'acier sont assujetties à un droit ad valorem de 1% pour une période de trois ans, à partir de l'entrée en vigueur de la présente décision. 220. 20. 9. 55.

Telexverkehr mit Algerien — Service télex avec l'Algérie

(PTT) Am 19. September 1955 ist der Fernschreibverkehr zwischen der Schweiz und Algerien eröffnet worden. Der Dienst ist nur werktags von 7 bis 22 Uhr geöffnet. Die Fernschreibverbindungen sind beim Fernplatz Zürich über die Dienstnummer 012 zu bestellen. Die Fernschreibtaxe nach Algerien beträgt: für die ersten 3 Minuten Fr. 11.40; für jede weitere Minute Fr. 3.80. 220. 20. 9. 55.

Le 19 septembre 1955, le service télex a été ouvert entre la Suisse et l'Algérie. Le service ne fonctionne que les jours ouvrables de 7 à 22 heures. Les communications télex doivent être commandées au bureau international de Zurich par le numéro 012. La taxe d'une communication télex pour l'Algérie est de 11 fr. 40 pour les trois premières minutes et 3 fr. 80 pour chaque minute supplémentaire. 220. 20. 9. 55.

Indice suisse des prix à la consommation à fin juillet 1955

(précédemment nommé «indice suisse du coût de la vie»)

L'indice suisse des prix à la consommation calculé par l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail, lequel reproduit le mouvement des prix des biens et services qui jouent un rôle important dans les dépenses des salariés, s'est établi à 172,4 (août 1939 = 100) à fin juillet 1955, c'est-à-dire à peu près au même chiffre qu'à fin juin (172,3). Les hausses de prix, en partie saisonnières, enregistrées pour les œufs, le fromage, la viande de veau et le charbon ont été atténuées, du point de vue de leur répercussion sur l'indice général, par les baisses de prix notées pour la viande de porc, le saindoux, le cacao et le chocolat, ainsi que par un léger fléchissement des prix des articles d'habillement, relevés durant le mois. A fin juillet 1955, les indices des six groupes de dépenses étaient les suivants: alimentation 189,2, chauffage et éclairage 139,7, habillement 214,7, nettoyage 203,4; pour les groupes «loyer» et «divers», les indices ont été repris sans changement à 127,8 et 153,8.

Les indications détaillées concernant l'indice suisse des prix à la consommation paraissent chaque mois dans le périodique «La Vie économique».

Le prix de vente au numéro de cette revue mensuelle est de 1 fr. 30; toutefois, un abonnement annuel (partant du 1er janvier) est plus avantageux puisqu'il coûte seulement 10 fr. 50. Les numéros déjà parus de cette année peuvent encore être livrés. Prière d'adresser les commandes à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne (compte de chèques postaux III 520).

Abkommen mit der Bundesrepublik Deutschland

Alle im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 279/1953 und Nr. 296/1954 veröffentlichten Texte (Orientierung, Handelsabkommen vom 2. Dezember 1954 mit Anlagen A bis D, Zahlungsabkommen vom 10. November 1953 mit Briefwechsel, Protokoll betreffend den Transfer von Zahlungen für Dienstleistungen, Protokoll betreffend den Transfer von im Abkommen über deutsche Auslandsschulden vom 27. Februar 1953 geregelten Forderungen mit Verzeichnis der deutschen Auslandsanleihen und Protokoll über den Transfer der gegenseitigen Zahlungen der Grenzkraftwerke am Rhein) sind in einem Separatabzug von **20 Seiten** zusammengefasst worden.

Preis: 60 Rappen, inklusive Spesen.

Versand gegen Voreinzahlung auf **Postcheckrechnung III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.** Um Missverständnissen vorzubeugen, ist man gebeten, diese Einzahlungen **nicht schriftlich** zu bestätigen, sondern das Gewünschte auf dem für uns bestimmten Abschnitt des Einzahlungsscheines zu vermerken.

Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

Metallwarenfabrik Zug

Laut Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 17. September 1955 wird der Coupon Nr. 26 unserer Aktien mit

Fr. 16.80 netto

bei folgenden Zahlstellen von heute an eingelöst:

Zuger Kantonalbank
Schweizerische Kreditanstalt Zürich und Zug
Kasse der Metallwarenfabrik Zug

Zug, 19. September 1955.

Bruggmühle Goldach

Einladung zur 56. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, den 28. September 1955, um 15.30 Uhr, in der Bruggmühle, Goldach.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und des Revisorenberichtes pro 1954/55 und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Betriebsüberschusses.
3. Unvorhergesehenes.

Die Stimmkarten können gegen einen gehörigen Ausweis und unter Angabe der Aktiennummern im Bureau der Gesellschaft **bis 28. September** (nicht wie irrtümlich in der ersten Publikation geschrieben wurde 21. Oktober) bezogen werden. Bis zu diesem Zeitpunkt liegen Jahresrechnung und Revisorenbericht zur Einsicht durch die Herren Aktionäre in der Bruggmühle auf.

Goldach, 13. September 1955. Der Verwaltungsrat.

Serpillières

et torchons industriels avantageux

Erich Sturzenegger, tissage, Eglisau (ZH). Tél. (051) 96 31 91.

Inserieren Sie im Schweiz. Handelsamtsblatt

Darlehen
bis
5000 Fr.

Keine komplizierte Formalitäten. Wir garantieren absolute Diskretion.

Bank Prokredit Fribourg

Montreux Hotel EDEN

160 B. · Das Ruhehotel · E. Eberhard

Das SHAB ist in Finanzkreisen sehr verbreitet. Mit einem Inserat erreichen Sie diese Kreise vollständig.

Inserieren im SHAB. bringt Erfolg!

Besuchen Sie die

TSCHECHOSLOWAKISCHE MASCHINENBAUAUSSTELLUNG
BRNO, Tschechoslowakei
11.9. bis 9.10. 1955

Sie zeigt Neuheiten und Erzeugnisse der Maschinen-Ausfuhrunternehmen KOVO, MOTOKOV, STROJEXPORT, TECHNOEXPORT.

Nähere Auskünfte erteilt die Handelsabteilung der tschechoslowakischen Vertretungsbehörden oder das Reisebüro CEDOK-Praha sowie Ihr Reisebüro.

Basler Kunsteisbahn AG.

Einladung zur 22. ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 30. September 1955, 17.30 Uhr, im Stadtcasino, Basel.

Traktanden:

1. Bericht des Verwaltungsrates über das abgelaufene Geschäftsjahr 1954/55.
2. Entgegennahme und Genehmigung der Jahresrechnung für das abgelaufene Geschäftsjahr.
3. Antrag zur Verteilung des Brutto-Ueberschusses.
4. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Revisoren.
5. Wahl des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Rechnungsrevisoren.
7. Diverses.

Bilanz und Bericht der Rechnungsrevisoren liegen im Bureau der Gesellschaft im Margarethenpark zur Einsichtnahme durch die Aktionäre vom 20. September 1955 bis 29. September 1955 auf.

Der gedruckte Jahresbericht pro 1954/55 mit Bilanz und Bericht der Rechnungsrevisoren liegt ab 20. September 1955 zur unentgeltlichen Abgabe an die Aktionäre im Bureau der Gesellschaft im Margarethenpark, und bei der Handwerkerbank, Basel, auf.

Eintrittskarten zur ordentlichen Generalversammlung können gegen Hinterlage der neuen Aktien (nom. Fr. 50.—) oder Depotscheine bei der Handwerkerbank, Basel, vom 20. September 1955 bis 29. September 1955, 12 Uhr, bezogen werden.

Basel, den 20. September 1955. Der Verwaltungsrat.

Richtigstellung in Sachen SPROLL gegen HAAG

In Nr. 194 des Schweiz. Handelsamtsblattes veröffentlichte die Firma FRANZ SPROLL in Gasel/Bern eine «Bekanntmachung und BERICHTIGUNG», die ich nicht unwidersprochen lassen kann. Diese Angelegenheit wird in einem gerichtlichen Verfahren abgeklärt.

Ohne dem Ergebnis dieses Verfahrens vorzugreifen, erwähne ich nur folgende zwei Aktenstücke auszugsweise:

act. 1 **BÜRGSCHAFTS-VERPFLICHTUNG**
vom 30. Dezember 1950 Nr. 4483 gegenüber der KANTONALBANK von BERN, Filiale in THUN, zugunsten der Schuldnerin FRAU Dr. rer. pol. ELISABETH SPROLL-HAAG, Ehefrau des Franz, von OSCAR HAAG, als SOLIDARBÜRGE bis zu einem Höchstbetrage von **Fr. 53 800.—.**

Notabene: Die Befreiung von dieser Solidarbürgschaft wurde mir (und erst auf mein Verlangen) unterm 2. Juli 1955 von der Kantonalbank Bern in Thun bestätigt.

act. 2 **FAUSTPFAND-VERTRAG**
mit der AMTSERSPARNISKASSE BURGDORF, datiert 19. Januar 1951: Schuldner FRANZ XAVER SPROLL, Möbelwerkstätte, in Gasel/Bern. Betrifft Hypothek im Betrage von Fr. 70 000.—. Zur vermehrten Sicherheit für diese Schuldsumme und Zinsen und Folgen unterschreibt und übergibt OSCAR HAAG, Fabrikant in Küsnacht-Zürich, als FAUSTPFAND einen Schuldbrief von Fr. 40 000.—.

Löschung: 13. Mai 1954.
Notabene: Bestätigung darüber seitens der Amtsersparniskasse erfolgte, erst auf mein Verlangen, am 20. Juni 1955, und lautete u. e.: «...., dass ich bei obiger Kasse für keinerlei Verpflichtungen des Herrn SPROLL mehr hafte, weder als Bürge noch als Faustpfandgeber ....».

Das sind vorläufig zwei nackte Tatsachen, die die Gegenpartei nicht aus der Welt schaffen kann. Das übrige in der sogenannten «Richtigstellung» Sprolls ist nichts als eine fantastische Behauptung!

Oscar Haag.

STREIFEN-SCHNELL-SCHNEIDEMASCHINE

IDEA-XI

FÜR LOHNLISTEN, GEHALTSBOGEN, ABRECHNUNGSFORMULARE

Fr. 245.-

IDEA-XI leistet in einer Arbeitsstunde zirka 1500 Streifenschnitte beliebiger Breite zwischen 10 und 35 mm unter gleichzeitiger zuverlässiger Sammlung und Ordnung der abgeschnittenen Streifen! Der Vorderanschlag ist auf Breiten von 10 bis 35 mm leicht einstellbar. Die Aufgabevorrichtung verbürgt in Verbindung mit einem verschiebbaren Auffangwinkel geordnete und zuverlässige Sammlung der Streifen. EIN BEACHTLICHER WEITERER VORTEIL: Perforation bei Neuanfertigung von Formularen nicht mehr erforderlich, daher wesentliche Ersparnis! – Verlangen Sie Prospekte.

Hermann Kuhn • Limmatquai 94 • Zürich 25
Telephon (051) 34 15 18

Benötigen Sie

Packpapier?

Bei uns sind alle Sorten vorrätig.

X Dringende Bestellungen werden noch am gleichen Tag ausgeführt.

X Lieferungen ab Lager und in Spezial-Anfertigungen, zu den äussersten Tagespreisen.

Rufen Sie uns an:

Baumgartner & Cie AG
ZÜRICH
Buckhauserstr. 5 Tel. (051) 52 00 22
LAUSANNE
Rue Neuve 3 Tel. (021) 22 45 82

SIEMAG

SENSATIONELLE NEUERUNG!

Elektromagnetische Mehrzweck-Kombination zwischen der weltbekannten schweizerischen PRECISA-Saldiermaschine und der hochwertigen SIEMAG-Korrespondenzmaschine

SIEMAG-SALDOQUICK

für Buchhaltung
Betriebs- und Lohnabrechnung
Lagerabrechnung
Inventurabschlüsse
und Korrespondenz
Beide Maschinen durch Lösen des Steckkabels getrennt verwendbar
Verlangen Sie den Prospekt und unverbindliche Vorführung

LÖWENSTR. 61, ZÜRICH, TEL. (051) 25 16 80
Filialen Basel, Bern, Chur, Luzern

J. F. Pfeiffer A/G

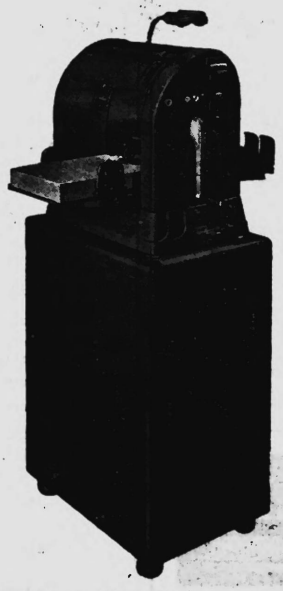
Hoher Gewinnanteil für Rechen- und Additionsmaschinen-Exklusivvertreter

Es handelt sich um leistungsfähige und preisgünstige Rechen- und Additionsmaschinen. Starke Verkaufsunterstützung durch wirkungsvolle Werbeaktion. — Anfragen unter Chiffre O 15685 Z an Publicitas Zürich 1.

Bedeutende Fabrik elektrischer Apparate in der Westschweiz sucht für ihre Abteilung Schaltanlagen

Zeichner und Konstrukteur

Verlangt werden mindestens 4 bis 5 Jahre Praxis in der Konstruktion von Schaltanlagen für Kraftwerke und Transformatorenstationen. Dauerstelle für tüchtige Fachleute. – Offerten mit Lebenslauf, Angabe der Gehaltsansprüche und Zeugniskopien sind zu richten unter Chiffre O 8562 X an Publicitas Zürich.



Rex-Rotary

Vervielfältigungs-Vollautomat D-270

druckt
auf alle Papiere stündlich 5000 Exemplare punktgenau, sauber und sofort trocken

TEXT und BILD

in Verbindung mit dem neuen epochemachenden

Elektron-Reproduktions-Verfahren

Verlangen Sie Mustermappe

Generalvertretung für die Schweiz:

EUGEN KELLER & CO. AG., BERN
MONBIJOUSTR. 22 TEL. (031) 234 91

Vervielfältigungsmaschinen und -Zubehöre
seit 1912

Für anerkannt bewährten, in allen internen und externen Belangen kaufmännischer Geschäftsführung gründlich und vielseitig erfahrenen Kaufmann mit einwandfreiem Charakter gesucht

Geschäftskauf oder aktive Beteiligung

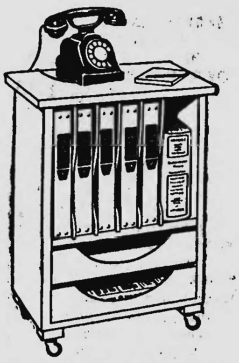
(eventuell mit Sanierung)

In Frage kommt existenzbietendes Unternehmen des Handels, der Industrie oder des Gewerbes, möglichst mit branchekundigen Mitarbeitern bzw. Partnern. Verfügbares Kapital bis Fr. 100 000.–.

Angebote (oder Hinweise) werden absolut vertraulich behandelt und sind zu richten unter Chiffre X 24338 U an Publicitas Zürich.

Verlangen Sie vom SHAB. unentgeltliche Probenummern der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»

NEU!



TELEPHONBOY

mit der Einteilung für die neuen Telephon-bücher Format A 4

In Eiche Fr. 125.–
In Nußbaum Fr. 154.–

MONO-TEL

Die praktische Telephonbuchhülle in Librafol für das neue Telephonbuch.

Einzelhülle Fr. 5.80
Garnitur (5 Hüllen) Fr. 29.—
Garnitur mit solidem Holzkasten Fr. 39.50

Verlangen Sie unsere Spezialprospekte

PAPYRUS + BÜROMÖBEL

Freiestraße 43 BASEL Tel. (061) 24 18 67

AMERICAN EXPRESS *bietet Ihnen einen* **WELTumspannenden SERVICE**

FÜR NÄHERE AUSKÜNFTE:

THE AMERICAN EXPRESS CO. INC. INTERNATIONALE TRANSPORTE

BASEL: Marktgasse 5
GENF: 7, rue du Mt. Blanc
LUZERN: Schweizerhofquai 4
ZÜRICH: Sihlporteplatz 3

Eigene Bureaux an vielen wichtigen Hafen- und Handelsplätzen im Ausland.

fi Bandeisen

FISCHER & CO. REINACH 6

Schilder-Fabrik

LOUIS MEYER & CO Limmatstr. 226 Tel. 42 33 55 ZÜRICH 5

Durch Gerichtsurteil

wurde der Witwe eines Verunfallten eine Entschädigung von Fr. 121 424.– für den Verlust ihres Gatten zugesprochen. In einem andern Fall betrug die Haftpflichtentschädigung für lebenslängliche Invalidität eines Familienvaters sogar rund Fr. 272 204.–. Obige Beträge übersteigen die übliche Versicherungssumme der Motorfahrzeug-Haftpflicht-Policen!

LLOYD'S

decken bei mäßiger Prämie zusätzlich zu Ihrer irgendwo abgeschlossenen Auto-Haftpflicht-Police

1 Million Franken

Policen sofort greifbar bei

J. R. AEBLI & CIE., Zürich 1
Torgasse 2 (Haus Odeon) Bellevueplatz

Bitte Fahrzeug, PS, bisherige Deckungssummen angeben

Wie sichert man sich bei Kommissionslieferungen?

Ratschläge und Sicherungsmaßnahmen aus der Praxis. Im *Septemberheft* des

ORGANISATOR

noch 34 weitere Aufsätze über aktuelle Fragen. Fr. 3.–, in Bahnhofkiosken oder

Verlag Organisator A.G. Zürich 50 Tel. 46 35 77

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität! Aschmann & Scheller AG. Buchdruckerei zur Froschau Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64

Société Immobilière de Caux

Assemblée générale ordinaire

Messieurs les actionnaires sont convoqués pour le jeudi 29 septembre 1955, à 15 h. 30, au Mountain House, à Caux.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les bilan et compte de profits et pertes, ainsi que le rapport du conseil d'administration sont à disposition des actionnaires auprès de la Banque Populaire Suisse, à Montreux, où les cartes d'admission peuvent être retirées.

Montreux, le 16 septembre 1955. Le conseil d'administration.

Aeußerst preiswert und sofort lieferbar:

Kassenschränke

verschiedene Größen, garantiert feuerfest, sturz- und einbruchsicher. Occasionen.

Unverbindliche Offerten

KASSENBAU «BERNA»
Gümligen (Bern)
Gegr. 1881 Tel. (031) 4 22 83

mit klarer Durchsicht, verstärkter Lochung — das unentbehrliche Werkzeug der Vertreter.

In Papeterien erhältlich.

Schreibbücherfabrik Simplex AG., Bern

Für jeden Zweck und jede Hand die passende Feder

Fr. 12.- und 14.50

Erhältlich in Papeterien oder Nachweis durch Waser & Co., Zürich 2/38, Seestrasse 261

Important pour

fabriques de montres

Vous atteindrez de nouveaux clients en insérant dans le journal «Maccabi» ! Nous vous recommandons un ordre d'essai ! Demandez un numéro spécimen gratuit. Adresse: case postale 51, Bâle 9.

Machines comptables

NATIONAL

4 et 6 compteurs, texte complet et abrégé, date, modèles récents, avec garantie, prix très avantageux. Nombreuses références dans le canton de Berne et en Suisse romande.

Knobel und Thurnherr
Papiermühlestraße 11a, Berne
Tél. 8 89 84

Zu vermieten

In einem Neubau im Zentrum von Langenthal

Ladenlokal, moderne Praxis-, Geschäfts-, Bureau- und Lagerräume evtl. Etagengeschäft (Lift)

Sofort bezugsbereit. Günstige Steuerverhältnisse. – Anfragen erbeten unter Chiffre Hab 399 an Publicitas Bern.

Gesucht

Occasions-Bandapparat

zum Banden von Schachteln und Kisten. Bandbreite zirka 20 mm. Offerten unter Chiffre R 68904 G an Publicitas St. Gallen.

Couverts dürfen keine Stiefkinder sein ...

... denn allzuwichtig ist ihre Mission: Sie schützen den Inhalt, vermitteln den ersten Eindruck, gehen durch viele Hände. Geben Sie dem Couvert das ihm gebührende Aussehen. Denken Sie daran: Kleider machen Leute — «S»-Couverts machen Briefe. Verlangen Sie Vorschläge vom Couvert-Spezialisten

SCHALLER

Schaller & Co AG
Couvertfabrik
Zürich 5/23
Tel. 051/42 15 42

ADANA

Druckmaschinen

Modelle für jeden Zweck

Vielseitig verwendbar, in Geschäft und Privat. Einfache Handhabung. Keine Fachkenntnisse nötig. Jedermann kann sofort drucken.

Generalvertretung für die Schweiz
Scartons International Products
Bern, Neuengasse 41, Telephon (031) 3 66 43
Verlangen Sie Prospekte H

PEERLESS
NEV-R-KURL

das nie rollende kanadische Kohlepapier

Der Inbegriff für Qualität

S.A. des Ateliers de Sécheron

Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués pour le mercredi 28 septembre 1955, à 14 heures 30, au siège social de la société: 14, avenue de Sécheron, Genève, en

assemblée générale ordinaire

avec l'ordre du jour suivant:

1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1954—1955.
2° Rapport des contrôleurs sur les comptes du dit exercice.
3° Approbation des comptes. Décision concernant l'attribution du bénéfice et décharge à donner au conseil d'administration pour sa gestion.
4° Election de deux contrôleurs pour l'exercice 1955—1956.

L'assemblée sera suivie d'une visite d'usine et d'une réception par le conseil d'administration.

Pour prendre part à cette assemblée, tout détenteur d'actions au porteur doit, avant le 26 septembre 1955, déposer ses titres, soit au siège social de la société, soit dans un des établissements financiers suivants:

à Genève: Société de Banque Suisse, 2, rue de la Confédération
Messieurs Hentsch & Cie, 15, Corraterie
à Lausanne: Société de Banque Suisse

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion ainsi que celui des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires dès le 17 septembre 1955 au siège social.

Les transferts d'actions nominatives sont suspendus du 15 au 28 septembre 1955.

Genève, le 2 septembre 1955. Le conseil d'administration.